

SAMSUNG

Instinctive Reaction



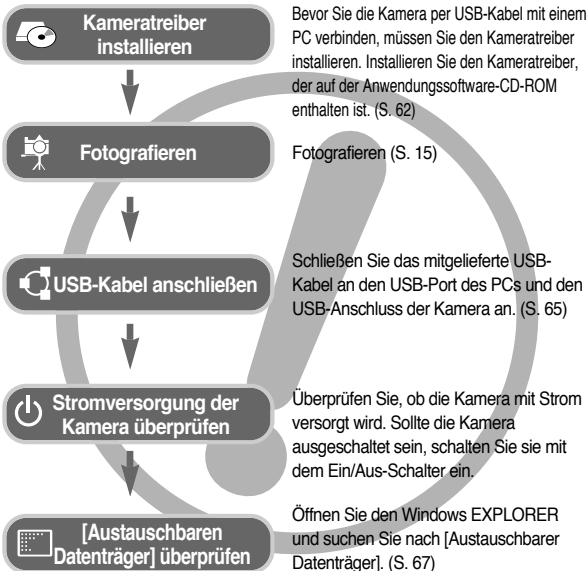
Digimax L70 Bedienungsanleitung

Vielen Dank für den Kauf dieser Digitalkamera von Samsung.
Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen den Umgang mit der Kamera und zeigt Ihnen, wie man Fotos macht, diese herunterlädt und die Anwendungssoftware anwendet. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihre neue Kamera in Gebrauch nehmen.

DEUTSCH

• Anleitung

- Benutzen Sie die Kamera in der hier beschriebenen Reihenfolge.



- Wenn Sie die Aufnahmen von der Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät auf den PC kopieren, können diese beschädigt werden. Verwenden Sie zur Übertragung der Aufnahmen in jedem Fall das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera mit dem PC zu verbinden. Bitte beachten Sie, dass der Hersteller keine Verantwortung für den Verlust oder die Beschädigung von Aufnahmen auf der Speicherkarte durch ein Kartenlesegerät übernimmt.

• Die Kamera kennen lernen

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung.

- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Kamera in Gebrauch nehmen.
- Sollten Sie einmal Hilfe und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte mit der Kamera an Ihren Händler bzw. an ein Kundendienstzentrum und geben Sie den Grund für die Funktionsstörung (wie z. B. Batterien, Speicherkarte usw.) an.
- Bitte überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert (z. B. vor einer Reise oder einem wichtigen Ereignis), um Enttäuschungen zu vermeiden.
Samsung Camera übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die durch eine Fehlbedienung der Kamera entstanden sind.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einer sicheren Stelle auf.
- Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.

- * Microsoft Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- * Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Gefahr

Mit Gefahr gekennzeichnete Informationen weisen auf eine unmittelbar drohende Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Versuchen Sie nicht, die Kamera in irgendeiner Weise zu verändern. Dies kann Feuer, Verletzungen, einen Stromschlag oder schwerwiegende Schäden Ihrer Person oder Ihrer Kamera verursachen. Die Inspektion des Kamerainneren, Wartung und Reparatur dürfen nur von Ihrem Händler oder einem Samsung Camera Kundendienstzentrum durchgeführt werden.
- Benutzen Sie bitte dieses Gerät nicht in nächster Nähe zu feuergefährlichen oder explosiven Gasen, da damit die Explosionsgefahr vergrößert werden kann.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der Kamera gelangt sind. **Schalten Sie die Kamera aus** und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung. Wenden Sie sich unbedingt an Ihren Händler oder ein Samsung Camera Kundendienstzentrum. Benutzen Sie die Kamera auf keinen Fall weiter, da dies einen Brand oder Stromschlag verursachen kann.
- Stecken Sie keine metallenen oder entzündlichen Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, wie z. B. den Speicherkartensteckplatz und die Batteriekammer. Das kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Warnung

Mit Warnung gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Benutzen Sie den Blitz nicht in nächster Nähe von Menschen oder Tieren. Wird der Blitz zu nah an den Augen des Motivs gezündet, kann es zu Augenschäden kommen.
- Bewahren Sie aus Sicherheitsgründen dieses Gerät und die Zubehörteile außer Reichweite von Kindern und Tieren auf, um Unfälle zu verhindern wie z. B.:
 - Verschlucken von Batterien oder Kamerakleinteilen. Bei einem Unfall suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
 - Es besteht Verletzungsgefahr durch die beweglichen Teile der Kamera.
- Wenn Sie Batterien und Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden, kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen. Bei längerer Benutzung sollten Sie die Kamera zwischendurch für einige Minuten abschalten, damit sich das Gerät abkühlen kann.
- Setzen Sie diese Kamera keinen hohen Temperaturen aus, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug, direktem Sonnenlicht oder anderen Orten mit starken Temperaturunterschieden. Zu hohe Temperaturen können die Funktion der Kamera beeinträchtigen, die Bauteile der Kamera zerstören und Feuer verursachen.
- Weder Kamera noch Ladegerät dürfen während der Benutzung zugedeckt werden. Das kann zur verstärkten Erwärmung führen und das Kameragehäuse beschädigen oder ein Feuer verursachen. Benutzen Sie die Kamera und ihr Zubehör immer an einem gut belüfteten Ort.

Achtung

Mit Achtung gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann.

- Durch das Auslaufen, Überhitzen oder Explodieren der Batterien können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.
 - Benutzen Sie nur solche Batterien, die die richtigen Spezifikationen für die Kamera aufweisen.
 - Die Batterien dürfen niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder in Feuer geworfen werden.
 - Legen Sie die Batterien stets polrichtig ein.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird. Aus den Batterien kann korrosiver Elektrolyt austreten und die Bauteile der Kamera irreparabel beschädigen.
- Der Blitz darf beim Zünden nicht mit der Hand oder irgendwelchen Gegenständen berührt werden. Berühren Sie den Blitz niemals, wenn er mehrmals hintereinander benutzt wurde, sonst kann es zu Verbrennungen kommen.
- Bei Verwendung des Ladegerätes dürfen Sie die Kamera nicht bewegen, wenn sie eingeschaltet ist. Schalten Sie die Kamera nach Gebrauch immer aus, bevor Sie den Adapter von der Netzsteckdose nehmen. Vergewissern Sie sich anschließend, dass alle Leitungen oder Kabel zu anderen Geräten getrennt worden sind, bevor die Kamera bewegt wird. Die Nichtbeachtung kann die Leitungen oder Kabel beschädigen und einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.
- Vermeiden Sie Kontakt mit dem Objektiv bzw. der Objektivabdeckung, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen kann.
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Bevor Sie irgendwelche Kabel oder den Netzadapter anschließen, überprüfen Sie die Richtung und führen Sie sie nicht gewaltsam ein. Dies könnte zu Schäden an Kabeln und Kamera führen.
- In der Nähe der Tasche belassene Kreditkarten können entmagnetisiert werden. Karten mit Magnetstreifen niemals in der Nähe der Tasche liegenlassen.

Inhalt

VORBEREITUNG

- Systemübersicht5
- Bezeichnung der Bedienungselemente6
 - Vorder- und Oberseite6
 - Rück- und Unterseite7
 - Unterseite8
 - Selbstauslöserleuchte8
 - Autofokus-Lämpchen8
- Stromversorgung9
 - Technische Daten des Akkus SLB-0837B9
 - So wird der Akku (SLB-0837B) aufgeladen10
 - LED-Anzeige des Netzadapters11
- Speicherkarte einsetzen11
- Wie die Speicherkarte benutzt wird12
- Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird: Smarttaste13
- LCD-Monitoranzeige14
- Erste Aufnahmen15
 - Verwendung des AUTO-Modus15
 - Verwendung des PROGRAMM-Modus15
 - Verwendung des Modus
Spezialeffekte16
 - Verwendung des SZENE-Modus16
 - Verwendung des VIDEOCLIP-Modus16

Modus16

- Videoclip ohne Ton aufnehmen17
- Pausefunktion erlaubt das vorübergehende Stoppen der Videoclip-Aufnahme bei unerwünschten Szenen17
- Verwendung des Modus ASR17
- Hinweise zum Fotografieren18

AUFNAHME

- Mit der Kamertaste die Kamera einstellen19
 - Ein/Aus-Schalter19
 - Auslöse-Taste19
 - ZOOM-W-/ ZOOM-T-Taste19
 - M-Taste (Modus)21
 - MENÜ-Taste21
 - Fokus22
 - Blitz22
 - Belichtungskorrektur23
 - Weißabgleich24
 - ISO25
 - Blendenwert / Verschlusszeit25
 - Spezialeffekt : Fotorahmen26
 - Spezialeffekt : Fotomontage26
 - Spezialeffekt : Highlight (voreingestellte Schärfereiche)27

Inhalt

● Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen	28	■ Wiedergabemodus-Taste	37
■ Verwendung des Menüs	29	■ Taste LÖSCHEN	37
■ Größe	29	■ Taste für Miniaturansicht/Vergrößerung	38
■ Qualität / Bildfrequenz	30	■ Ausschneiden	38
■ Selbstauslöser / Fernbedienung	30	● Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen	39
■ Tonaufnahme / Sprachnotiz	31	■ Fotos löschen	40
■ Effekt	31	■ So schützen Sie die Bilder	41
■ Serienbildaufnahme	32	■ Diaschau starten	41
■ Schärfe	32	■ Größe ändern	42
■ Belichtungsmessung	33	■ So drehen Sie ein Bild	43
■ Spezialeffekte	33	■ Effekt	43
■ Szenemenü	34	■ DPOF	44
■ Videoclip-Einzelbildstabilisierer	34	■ DPOF : Bilder auswählen:	44

WIEDERGABE

● Wiedergabemodus starten	35	■ PictBridge	46
■ Standbilder wiedergeben	35	■ PictBridge : Bildauswahl	47
■ Videoclips wiedergeben	35	■ PictBridge : Druckeinstellung	48
■ Videoclip-Aufnahmefunktion : Videoclip auf Fotos festhalten	35	■ PictBridge : ZURÜCKSETZEN	48
■ Videoschnitt in der Kamera	36		
■ Tonaufnahmen wiedergeben	36		
■ Sprachnotizen wiedergeben und aufnehmen	36		
● LCD-Monitoranzeige	37		
● Mit den Kameratasten die Kamera einstellen	37		

GRUNDEINSTELLUNGEN

■ Grundeinstellungen	49
■ So wählen Sie das Einstellungs-Menü	50
■ OSD EINR.	50

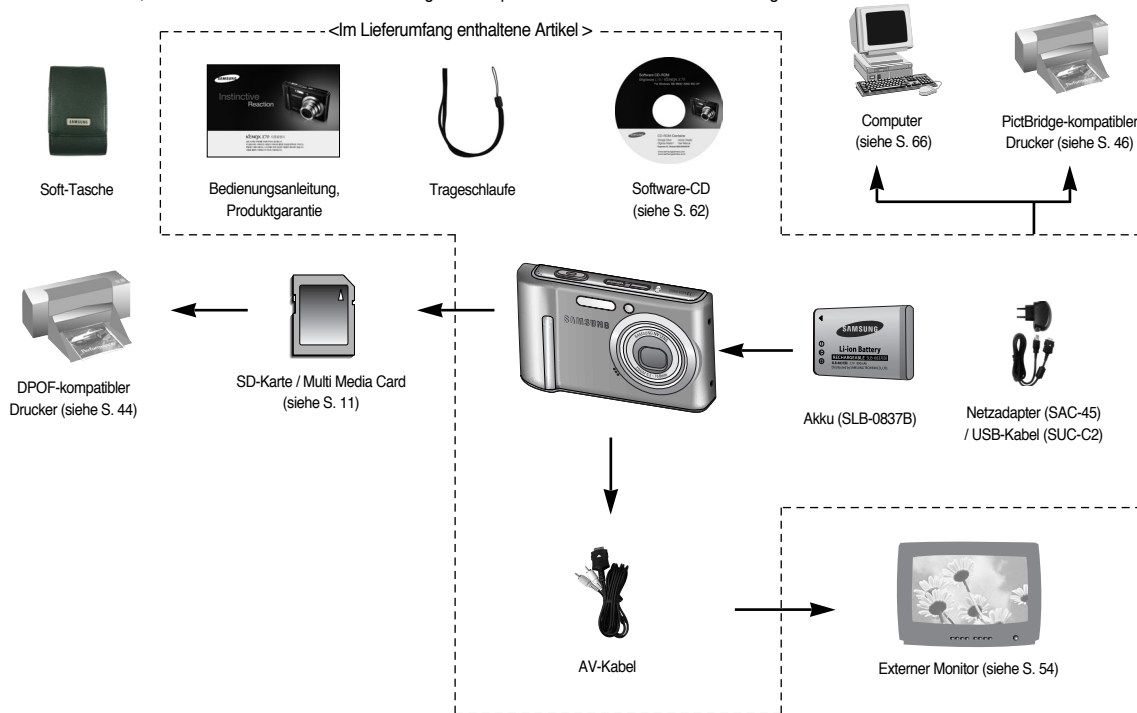
■ Datum / Uhrzeit / Datumstyp einstellen	51	● Systemanforderungen	62
■ Aufnahmedatum aufdrucken	51	● Hinweise zur Software	62
■ LANGUAGE (Sprache)	51	● Installation der Anwendungssoftware	63
■ DATEINAME	52	● Den PC-Modus starten	65
■ Automatische Abschaltung	52	● Den austauschbaren Datenträger entfernen	67
■ LCD-Helligkeit	52	● Den USB-Treiber für den MAC installieren	68
■ Schnellansicht	53	● Den USB-Treiber für den MAC benutzen	68
■ Autofokus-Licht	53	● USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen	68
■ Auslöseton	53	● Digimax Master	69
■ AUF KARTE KOPIEREN	53	● FAQ	71
■ Betriebston (PIEPSER)	53		
■ Startton	53		
■ Startbild	54		
■ Speicher formatieren	54		
■ Auswahl des Videoausgangs-Typs	54		
■ Externe Geräte (USB) anschließen	55		
■ Initialisierung	55		
● Wichtige Hinweise	56		
● Warnanzeige	57		
● Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden	58		
● Technische Daten	60		

SOFTWARE

● Software-Hinweise	62
---------------------------	----

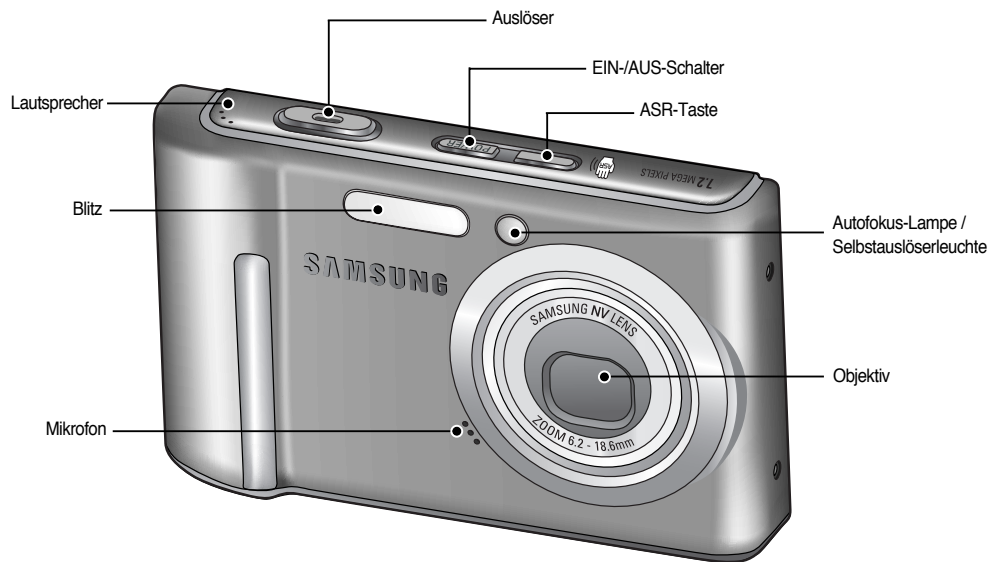
Systemübersicht

Bitte überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes, ob Sie alle Teile erhalten haben. Der Lieferumfang kann je nach Verkaufsland unterschiedlich sein. Wenn Sie optionales Zubehör kaufen möchten, wenden Sie sich bitte an einen Samsung Vertriebspartner in Ihrer Nähe oder ein Samsung Kundendienstzentrum.



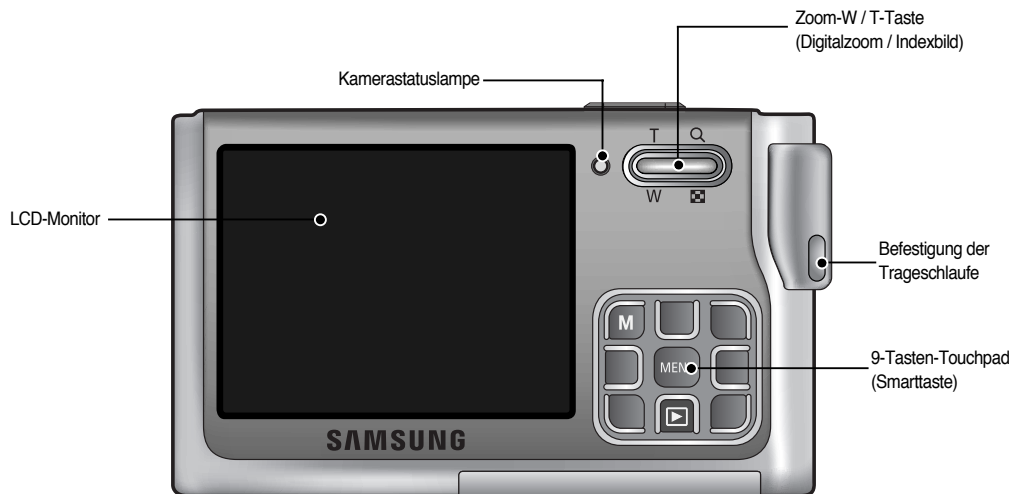
• Bezeichnung der Bedienungselemente

Vorder- und Oberseite



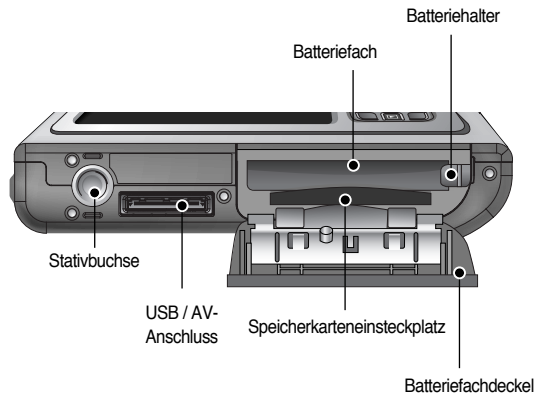
• Bezeichnung der Bedienungselemente

Rück- und Unterseite



• Bezeichnung der Bedienelemente

Unterseite



■ Selbstauslöserleuchte

Symbol	Status	Beschreibung
	Blinkt	- In den ersten 7 Sekunden blinkt die Leuchtdiode im Abstand von 1 Sekunde. - In den letzten 3 Sekunden blinkt die Leuchtdiode schneller im Abstand von 0,25 Sekunden.
	Blinkt	Das Lämpchen blinkt 2 Sekunden lang schnell im Abstand von 0,25 Sekunden, bevor eine Aufnahme gemacht wird.
	Blinkt	Nach 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen, und 2 Sekunden später erfolgt die Aufnahme eines zweiten Fotos.

■ Autofokus-Lämpchen

Status	Beschreibung
Nach der Aufnahme eines Bildes	Das Lämpchen blinkt während der Speicherung der Bilddaten und erlischt, wenn die Kamera aufnahmebereit ist.
Während der Aufnahme einer Sprachnotiz	Das Lämpchen blinkt
Bei Anschluss des USB-Kabels an einen PC	Das Lämpchen leuchtet auf (der LCD-Monitor schaltet sich nach der Initialisierung des Gerätes aus).
Übertragung von Daten per PC	Das Lämpchen geht an (der LCD-Monitor schaltet sich aus).
Bei Anschluss des USB-Kabels an einen Drucker	Das Lämpchen ist aus
Bei einem Druckvorgang	Das Lämpchen blinkt
Bei Aktivierung des Autofokus	Das Lämpchen schaltet sich ein (die Kamera stellt auf das Objekt scharf) Das Lämpchen blinkt (die Kamera hat nicht auf das Objekt scharf gestellt)

• Stromversorgung

- Sie sollten den mitgelieferten Akku(SLB-0837B) verwenden. Bitte laden Sie den Akku unbedingt auf, bevor Sie die Kamera verwenden.

- Technische Daten des Akkus SLB-0837B

Modell	SLB-0837B
Typ	Lithium-Ionen-Akku
Kapazität	800 mAh
Spannung	3,7 Volt
Ladedauer (bei ausgeschalteter Kamera)	Etwa 130 ~ 150 Min.

- Anzahl der Bilder und Akkudauer: Verwendung des SLB-0837B

Foto		Videoclip	
Akkudauer	Anzahl der Bilder	Aufnahmedauer	
ca. 90 Minuten	ca. 180	ca. 80 Minuten	
Aufnah- mebedin- gungen	Bei Verwendung des voll aufgeladenen Akkus, Auto-Modus, Bildgröße 7 MB, Bildqualität fein, Aufnahmeintervall: 30 Sek. Änderung der Zoomposition zwischen Weitwinkel und Tele wird nach jeder Aufnahme rückgängig gemacht. Verwendung des Blitzes bei jeder zweiten Aufnahme. Verwendung der Kamera für 5 Minuten und dann Ausschalten für 1 Minute.	Aufnah- mebedin- gungen	Bei Verwendung des voll aufgeladenen Akkus Bildgröße 640X480 Bildfrequenz 30 fps

- ※ Diese Werte wurden unter den Standardbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Gebrauch variieren.

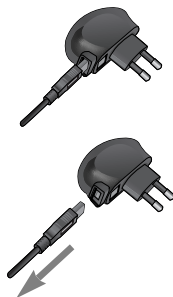
INFORMATIONEN

Wichtige Informationen zum Batteriegebrauch

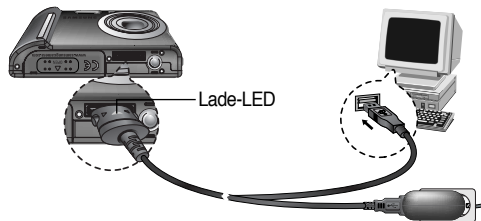
- Schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie sie nicht benutzen.
- Bitte entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Kamera über längere Zeit nicht benutzen. Batterien können im Laufe der Zeit an Leistung verlieren oder auslaufen, wenn sie in der Kamera bleiben.
- Niedrige Temperaturen (unter 0 °C) können sich auf die Batterieleistung auswirken und die Batterielebensdauer verringern.
- Bei normalen Temperaturen erholen sich die Batterien in der Regel wieder.
- Ein längerer Gebrauch der Kamera kann dazu führen, dass sich das Kameragehäuse erwärmt. Das ist völlig normal.

Stromversorgung

- Die können den Akku (SLB-0837B) unter Verwendung des SAC-45-KIT aufladen. Das SAC-45 besteht aus dem Netzadapter (SAC-45) und dem USB-Kabel (SUC-C2). Wenn der Netzadapter und das USB-Kabel verbunden sind, kann es als ein Wechselstromkabel verwendet werden.
- Die Verwendung des SAC-45 als Netzadapter:
Stecken Sie den Netzadapter in den USB-Anschluss.
Der eingesteckte Netzadapter kann als Ladegerät verwendet werden.
- Die Verwendung des SAC-45 als USB-Kabel:
Nehmen Sie den Netzadapter aus dem USB-Anschluss. Sie können Daten mit einem PC übertragen (S.66) oder die Batterie laden.



- So wird der Akku (SLB-0837B) aufgeladen



ACHTUNG

In den folgenden Fällen kann der Akku nicht aufgeladen werden.

- Wenn ein USB-Kabel verwendet wird, das nicht im Lieferumfang dieser Kamera enthalten war. Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel.
- Wenn ein USB-Hub verwendet wird. Schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.
- Wenn andere USB-Geräte an den PC angeschlossen sind. Trennen Sie die anderen USB-Geräte vom PC.
- Wenn die Kamera an den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Computers angeschlossen ist. Verwenden Sie den USB-Anschluss auf der Rückseite der Computers.
- Wenn der USB-Anschluss des PC nicht dem Stromausgangsstandard (5V, 500mA) entspricht, kann die Kamera nicht geladen werden.

• Stromversorgung

■ LED-Anzeige des Netzadapters

	Ladeanzeige
Ladevorgang aktiv	Rote LED ist an
Ladevorgang abgeschlossen	Grüne LED ist an
Ladefehler	Rote LED ist aus oder blinkt
Entladevorgang aktiv (mithilfe des Netzadapters)	Orange gefärbte LED ist an

ACHTUNG

- Bevor Kabel oder der Netzadapter eingesteckt werden, Richtungen prüfen und nicht gewaltsam einstecken. Kabel oder Kamera könnten beschädigt werden.
- Falls die LED-Anzeige des Ladegerätes nach Einsetzen des Akkus nicht leuchtet oder blinkt, müssen Sie prüfen, ob der Akku korrekt eingesetzt wurde.
- Wenn der Akku bei eingeschalteter Kamera geladen wird, ist eine vollständige Aufladung nicht möglich. Schalten Sie die Kamera beim Laden der Batterie aus.
- Wenn der vollständig entladene Akku zum Laden eingesetzt wurde, darf die Kamera nicht eingeschaltet werden. Aufgrund des niedrigen Akkustands lässt sich die Kamera dann möglicherweise nicht einschalten. Um die Kamera verwenden zu können, sollten Sie den Akku länger als 10 Minuten laden.
- Verwenden Sie den Blitz nicht zu häufig bzw. nehmen Sie keine Videoclips mit dem vollständig entladenen Akku auf, der nur kurz aufgeladen wurde. Wenn das Ladegerät an die Kamera angeschlossen wird, kann es sein, dass sich die Kamera ausschaltet, da der Akku zunächst entladen wird, bevor er wieder neu aufgeladen wird.

- Setzen Sie den Akku wie abgebildet ein.
- Wenn sich die Kamera nach dem Einsetzen des Akkus nicht einschaltet, überprüfen Sie bitte, ob die Batterien polrichtig (+ und -) eingelegt worden sind.
- Öffnen Sie den Batteriefachdeckel nicht mit Gewalt, da er sonst verändert oder beschädigt werden könnte.

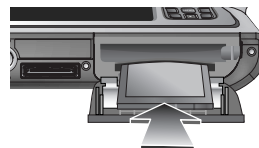


- Es gibt 4 verschiedene Batteriezustandsanzeigen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

Batterie symbol				
Batterie zustand	Die Batterie ist voll.	Batterie ist schwach. (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)	Batterie ist fast leer. (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)	Batterie ist leer. (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)

• Speicherkarte einsetzen

- Setzen Sie die Speicherkarte wie abgebildet ein.
- Schalten Sie die Kamera vor dem Einsetzen der Speicherkarte aus.
- Die Vorderseite der Speicherkarte muss zum hinteren Teil der Kamera (LCD-Monitor) zeigen und die Kartenpins zum vorderen Teil der Kamera (Objektiv).
- Setzen Sie die Speicherkarte nicht falsch herum ein.
Sonst kann der Speicherkartensteckplatz beschädigt werden.



• Wie die Speicherkarte benutzt wird

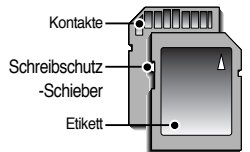
- Achten Sie darauf, die Speicherkarte zu formatieren (siehe Seite 54), wenn Sie eine neu gekaufte Speicherkarte zum ersten Mal verwenden, wenn die Speicherkarte Daten enthält, die die Kamera nicht erkennen kann, oder wenn sie Bilder enthält, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind.
- Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn die Speicherkarte eingesetzt oder entnommen wird.
- Der wiederholte Gebrauch einer Speicherkarte verringert letztendlich die Leistung der Karte. In diesem Fall muss eine neue Speicherkarte gekauft werden. Der Verschleiß der Karte wird nicht von der Samsung- Gewährleistung abgedeckt.
- Die Speicherkarte ist ein elektronisches Präzisionsbauteil. Sie darf nicht gebogen, fallen gelassen oder schweren Stößen ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht in der Nähe starker Magnet- oder elektrischer Felder, wie z. B. Lautsprechern oder TV-Receivern, auf.
- Bitte setzen Sie sie keinen extrem hohen Temperaturen aus.
- Die Speicherkarte darf nicht verschmutzt werden oder in Kontakt mit Flüssigkeiten kommen. Sollte dies dennoch passieren, säubern Sie sie mit einem weichen Tuch.
- Bewahren Sie bitte die Speicherkarte in ihrem Behälter auf, wenn sie nicht benutzt wird.
- Während und nach längerem Gebrauch werden Sie eine Erwärmung der Speicherkarte feststellen. Das ist völlig normal.
- Damit die Speicherkarte mit dieser Kamera benutzt werden kann, müssen Sie sie erst in dieser Kamera formatieren.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät formatiert wurde.
- Die aufgezeichneten Daten können zerstört werden, wenn die Speicherkarte folgenden Bedingungen ausgesetzt wird:
 - Wenn die Speicherkarte falsch benutzt wird.
 - Wenn beim Aufnehmen, Löschen (Formatieren) oder Lesen die Kamera ausgeschaltet oder die Speicherkarte entnommen wird.
- Samsung übernimmt keine Verantwortung für verloren gegangene Daten.
- Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf andere Medien, wie z.B. Disketten, Festplatten usw. als Back-up zu kopieren.
- Wenn nicht genügend Speicherplatz verfügbar ist, erscheint die Meldung [SPEICHER VOLL!], und die Kamera funktioniert nicht.
Um die Speicherkapazität der Kamera zu optimieren, wechseln Sie die Karte aus oder löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder aus dem Speicher.

INFORMATIONEN

- Die Speicherkarte darf nicht entnommen werden, wenn das Statuslämpchen der Kamera blinkt, da sonst die Daten auf der Speicherkarte beschädigt werden können.

• Wie die Speicherkarte benutzt wird

- Für die Kamera können entweder SD-Speicherkarten und MMC(Multi Media Card)-Karten verwendet werden. Informationen zur Verwendung der MMC-Karte schlagen Sie bitte in der beiliegenden Bedienungsanleitung nach.



[SD (SecureDigital)-Speicherkarte]

Die SD-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutz-Schieber versehen, durch den ein Löschen oder Formatieren der Bilddateien verhindert werden kann. Durch Schieben des Schreibschutzschalters nach unten können Sie die auf der SD-Karte gespeicherten Daten schützen. Wird der Schalter nach oben geschoben, wird der Schutz der Daten aufgehoben. Bevor Sie eine Aufnahme machen, schieben Sie den Schreibschutzschalter an der SD-Speicherkarte nach oben.

- Wenn Sie einen 256-MMC-Speicher verwenden, ist die Aufnahmekapazität wie folgt: Diese Zahlen sind Schätzungen, da die Bildkapazität durch Variablen wie Thema und Speicherkarten-Typ beeinflusst werden kann.

Aufgenommene Bildgröße		Superfein	Fein	Normal	30FPS	15FPS
Foto	7M	68	117	203	-	-
	5M	93	159	272	-	-
	3M	151	266	425	-	-
	1M	572	795	943	-	-
	VGA	1213	1381	1533	-	-
* Video clip	640	-	-	-	00:11:24	00:22:13
	320	-	-	-	00:22:13	01:05:57

* Durch den Zoombetrieb können sich die Aufnahmezeiten ändern.
Die Zoom-Taste funktioniert bei der Aufnahme von Videoclips nicht.

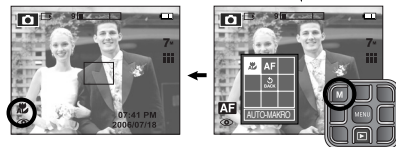
• Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird: Smarttaste

- Diese Taste wird verwendet, um den Menücursor zur Auswahl oder Bestätigung des ausgewählten Menüs zu verschieben.



[Auswahl des Hauptmenüs:
Berühren der Taste]

[Auswahl des Hauptmenüs:
durch Drücken der Taste]

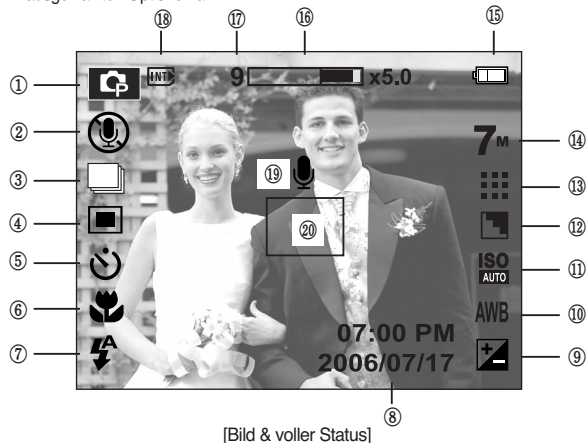


[Bestätigung des
Hauptmenüs: durch Drücken
der Taste]

[Auswahl des
Untermenüs: Berühren
der Taste]

LCD-Monitoranzeige

- Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmefunktionen und ausgewählten Optionen an.



Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
1	Aufnahmemodus		S.15
2	Ton aus (Videoclip)		S.17
3	Aufnahmemodus		S.32
4	Belichtungsmessung		S.33
5	Selbstausslöser		S.30
6	Beschreibungen		S.22

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
7	Blitz		S.22
8	Datum / Uhrzeit	07:00PM 2006/07/17	S.51
9	Belichtungskorrektur		S.23
10	Weissabgleich	AWB	S.24
11	ISO	ISO AUTO ISO 100 ISO 200 ISO 400 ISO 800	S.25
12	Schärfe		S.32
13	Bildqualität / Bildrate		S.30
14	Bildgröße	7" 5" 3" 1" VGA 640 320	S.29
15	Batterie		S.11
16	Balken für optisches/digitales Zoom Digitalzoomfaktor	x5.0	S.19
17	Anzahl der verbleibenden Bilder	9	S.13
17	Verbleibende Zeit (Videoclip/Tonaufnahme)	00:01:00/01:00:00	S.13
18	Anzeige für eingesetzte Karte	INT	-
19	Sprachnotiz		S.31
20	Autofokus-Messfeld		-

Erste Aufnahmen

■ Verwendung des AUTO-Modus ()

Bitte wählen Sie diesen Modus für schnelle und einfache Aufnahmen mit minimaler Benutzerbeteiligung.

1. Legen Sie den Akku ein (Seite 11) und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
2. Setzen Sie die Speicherkarte ein (Seite 11).
Da die Kamera über einen internen Speicher von 22 MB verfügt, brauchen Sie die Speicherkarte nicht unbedingt einzusetzen. Ohne Speicherkarte wird das Bild im internen Speicher abgespeichert. Ist eine Speicherkarte eingesetzt worden, wird das Bild auf der Karte abgespeichert.
3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.
4. Zum Einschalten der Kamera drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter. (Sind Datum und Uhrzeit auf dem LCD-Monitor nicht korrekt, setzen Sie diese zurück, bevor Sie eine Aufnahme machen.)
5. Wählen Sie den Automatik-Modus durch Drücken der M-Taste (Modus aus. (Seite 21))
6. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein.
7. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.



[AUTO-Modus]

■ Verwendung des PROGRAMM-Modus ()

Mit der Auswahl des Automatik-Modus wird die Kamera auf die optimalen Einstellungen gesetzt. Sie können aber auch alle Funktionen mit Ausnahme von Blende und Verschlusszeit manuell konfigurieren.

1. Wählen sie den PROGRAMM-Modus mithilfe des Moduswahlrads.
2. Drücken Sie die Menütaste, um solche erweiterten Funktionen wie z. B. Bildgröße (S. 29), Qualität (S. 30), Bildschärfe (S. 31), Belichtungsmessung (S. 32) und Serienbilder (S. 33) einzustellen. (S.32)



[PROGRAM-Modus]

※ Weitere Informationen über die Menüs finden Sie auf den Seiten 28-34.

INFORMATIONEN

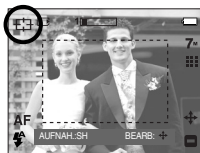
- Wird der Auslöser halb durchgedrückt und das Autofokus-Messfeld leuchtet rot auf, so bedeutet dies, dass die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann. In diesem Fall kann das Motiv nicht scharf aufgenommen werden.

• Erste Aufnahmen

■ Verwendung des Modus Spezialeffekte ()

Mit diesem Modus lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen. Drehen Sie das Moduswahlrad auf den Modus **SPEZIALEFFEKTE**.

※ Weitere Informationen über die Spezialffekt-Menüs finden Sie auf den Seiten 33, 26-27.



[SPEZIALEFFEKT-Modus]

■ Verwendung des SZENE-Modus (**SCENE**)

Verwenden Sie dieses Menü, um ohne großen Aufwand die optimalen Einstellungen für eine Vielzahl von Aufnahmesituationen zu konfigurieren.

Drücken Sie auf die Modus-Taste, um den Szenenmodus auszuwählen.

※ Weitere Informationen über die Menüs finden Sie auf der Seite 34.



[SZENE-Modus]

■ Verwendung des VIDEOCLIP-Modus ()

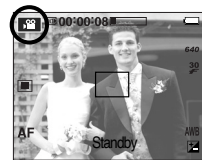
Videoclips können so lange aufgenommen werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (Speicherkapazität) erlaubt.

1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf **VIDEOCLIP**. (Die verfügbare Aufnahmezeit erscheint am LCD-Monitor.)
2. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein. Drücken Sie auf den Auslöser und es wird ein Video-Clip im Rahmen der verfügbaren Aufnahmezeit aufgezeichnet. Video-Clips werden auch nach Loslassen des Auslösers weiter aufgezeichnet.

Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.

* Bildgröße und Typ sind untenstehend angegeben.

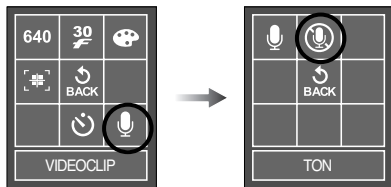
- Bildgröße : 640X480, 320X240 (Auswählbar)
- Dateityp : *.avi (MPEG-4)



[VIDEOCLIP-Modus]

• Erste Aufnahmen

- Videoclip ohne Ton aufnehmen
 1. Drücken Sie die Menü-Taste.
 2. Menü [TON] → [AUS] wählen.



3. Wenn Sie den Auslöser drücken, wird so lange ein Videoclip ohne Ton aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit zulässt.
- Videoclip-Aufnahme pausieren (aufeinander folgende Aufnahme)
Pausefunktion erlaubt das vorübergehende Stoppen der Videoclip-Aufnahme bei unerwünschten Szenen. Mit dieser Pausefunktion können Sie alle Ihre Lieblingszenen auf einem Videoclip festhalten; mehrere Videoclips sind dafür nicht mehr notwendig.
 - So gehen Sie bei der aufeinander folgenden Aufnahme vor

1. Drücken Sie auf den Auslöser und es wird ein Video-Clip im Rahmen der verfügbaren Aufnahmezeit aufgezeichnet. Video-Clips werden auch nach Loslassen des Auslösers weiter aufgezeichnet.
2. Drücken Sie die Taste II, um die Aufnahme vorübergehend zu unterbrechen. Drücken Sie die Taste II noch einmal, um die Aufnahme fortzusetzen.
3. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.



[Aufeinander folgende Aufnahme eines Videoclips]

- Verwendung des Modus ASR (Advanced Shake Reduction). () ASR)

Dieser Modus reduziert die Auswirkung von Verwacklungen der Kamera und hilft Ihnen dabei unter schlechten Lichtbedingungen ein gut belichtetes Bild zu erhalten.

Die ASR-Taste drücken.

- Bei Verwendung des ASR-Modus beachten Sie bitte:

1. Das Digitalzoom funktioniert nicht im ASR-Modus.
2. Ist die Beleuchtung stärker als bei Neonlicht, wird der ASR-Modus nicht aktiviert.
3. Ist die Umgebungshelligkeit geringer als bei Neonlicht, wird der Verwacklungswarnindikator () angezeigt. Um bestmögliche Ergebnisse zu erreichen, nehmen Sie nur Bilder auf, wenn der Wackelungswarnindikator () nicht angezeigt wird.
4. Wenn sich das Motiv bewegt, kann die Aufnahme unscharf werden.
5. Bewegen Sie sich im Interesse einer guten Aufnahme nicht, solange die Anzeige [ERFASSE MOTIV!] aktiv ist.
6. Da der ASR mit dem Digitalprozessor der Kamera arbeitet, dauert die Verarbeitung der im ASR-Modus gemachten Aufnahmen etwas länger.

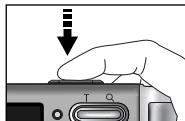


[ASR-Modus]

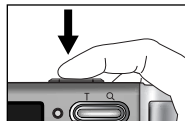
• Hinweise zum Fotografieren

- Wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird.

Drücken Sie den Auslöser leicht an, um die Scharfeinstellung und den Blitzladevorgang zu aktivieren. Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um eine Aufnahme zu machen.



[Auslöser leicht andrücken]



[Auslöser durchdrücken]

- Die verfügbare Aufnahmezeit kann je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.
- Wurde bei schlechten Lichtbedingungen der Blitzabschaltungs- oder Slow-Synchro-Modus eingestellt, erscheint auf dem LCD-Monitor möglicherweise der Verwacklungs-Warndikator (). Benutzen Sie in diesem Fall ein Stativ, stellen Sie die Kamera auf eine feste Unterlage oder wechseln Sie in den Blitzaufnahmemodus.
- Aufnahme mit kompensiertem Gegenlicht : vermeiden Sie beim Fotografieren im Freien direktes Sonnenlicht von vorn, da Gegenlichtaufnahmen in der Regel unterbelichtet werden, also zu dunkel erscheinen. Um eine Aufnahme bei Gegenlicht zu machen, verwenden Sie bitte die Option [GEGENLICHT] im Szene-Aufnahmemodus (siehe S. 34), den Aufhellblitz (siehe Seite 22), Spotmessung (siehe Seite 33) oder die Belichtungskorrektur (siehe Seite 23).

- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Bestimmen Sie den Bildausschnitt mithilfe des LCD-Monitors.
- Unter bestimmten Umständen können die Fotos unscharf werden.
 - Wenn ein kontrastarmes Objekt fotografiert werden soll.
 - Wenn das Motiv stark reflektiert oder glänzt.
 - Wenn sich das Motiv mit hoher Geschwindigkeit bewegt
 - Wenn das Motiv stark reflektiert oder glänzt.
 - Wenn das Objekt nur aus horizontalen Linien besteht oder es sehr schmal ist (wie z.B. ein Stock oder eine Fahnenstange).
 - Bei dunkler Umgebung.

• Mit der Kamertaste die Kamera einstellen

- Die Funktionen des Aufnahmemodus können mit den Kamertasten eingestellt werden.

Ein/Aus-Schalter

- Zum Ein- und Ausschalten der Kamera.
- Wird die Kamera eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt, schaltet sie sich automatisch aus, um die Batterie zu schonen. Weitere Informationen zur automatischen Abschaltung finden Sie auf Seite 52.



Auslöse-Taste

- Dient zur Aufnahme von Bildern oder Ton im AUFNAHME-Modus.
- Im VIDEOCLIP-Modus
Zum Starten der Videoclip-Aufnahme drücken Sie den Auslöser ganz durch. Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden so lange Videodaten aufgenommen, wie es die im Speicher verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.
- Im FOTO-Modus
Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird der Autofokus aktiviert und überprüft, ob Blitzlicht erforderlich ist. Wird der Auslöser ganz gedrückt, wird die Aufnahme gemacht und die zur Aufnahme gehörigen Daten gespeichert. Die Aufnahme eines gesprochenen Kommentars beginnt erst, nachdem die Speicherung der Bilddaten beendet ist.



• ZOOM-W-/ ZOOM-T-Taste

- Wenn das Menü nicht angezeigt wird, fungiert diese Taste als Taste für das OPTISCHE ZOOM oder das DIGITALZOOM.

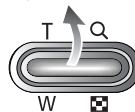


- Diese Kamera besitzt ein 3-fach optisches und ein 5-fach digitales Zoom. Die Kombination von beiden ergibt insgesamt ein 15-faches Zoomverhältnis.

• TELE-Zoom

Optisches TELE-Zoom : Drücken Sie die Zoomtaste T. Damit wird in das Motiv herangeholt, d.h. das Motiv erscheint näher.

Digitales TELE-Zoom : Nach Auswahl des maximalen optischen Zooms (3-fach) wird die Digitalzoom-Software durch Drücken der Zoomtaste T aktiviert. Wird die Zoomtaste T losgelassen, stoppt der digitale Zoomvorgang bei der gewünschten Einstellung. Ist das Maximum des digitalen Zooms (5-fach) erreicht, bleibt das Drücken der Zoomtaste T wirkungslos.



[WEITWINKEL-Zoom]

Drücken Sie
die TELE-
Taste



[TELE-Zoom]

Drücken Sie
die TELE-
Taste

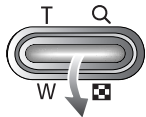


[Digitaler Zoom 5X]

• ZOOM-W/ ZOOM-T-Taste

• WEITWINKEL-Zoom

Optisches WEITWINKEL-Zoom : Drücken Sie die Zoomtaste W. Damit wird das Motiv herausgezoomt, d.h. das Motiv erscheint weiter entfernt. Durch kontinuierliches Drücken der ZOOM-W-Taste wird die Kamera auf die kleinste Zoomeinstellung gesetzt, d.h. das Motiv erscheint am weitesten von der Kamera entfernt.



[TELE-Zoom]

ZOOM-W-Taste drücken



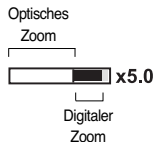
[Optisches 2-fach-Zoom]

ZOOM-W-Taste drücken



[WEITWINKEL-Zoom]

Digitales WEITWINKEL-Zoom : Ist der Digitalzoom in Betrieb, wird durch Drücken der Zoomtaste W der digitale Zoom schrittweise verringert. Wird die ZOOM-W-Taste losgelassen, wird der Digitalzoom gestoppt. Durch Drücken der ZOOM-W-Taste werden erst das Digitalzoom und anschließend das optische Zoom verringert, bis die minimale Einstellung erreicht ist.



[Digitaler Zoom 5X]

ZOOM-W-Taste drücken



[TELE-Zoom]

ZOOM-W-Taste drücken



[WEITWINKEL-Zoom]

INFORMATIONEN

- Die Verarbeitung der mit dem Digitalzoom aufgenommenen Bilder durch die Kamera kann etwas länger dauern. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit dafür.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen.
- Um ein klareres Digitalzoom-Bild zu sehen, drücken Sie den Auslöser halb bis zur maximalen optischen Zoom-Position und drücken Sie die Zoom-Taste nochmals.
- Das Digitalzoom kann in den Szenemodi ASR, SERIENAUFNAHME, INTERVALLAUFNAHME, VIDEOCLIPMODUS, [NACHT], [KINDER], [TEXT], [NAHAUFN.] und [FEUERWERK] nicht aktiviert werden.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit dem Objektiv, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen könnte. Falls das Bild unscharf ist, schalten Sie die Kamera aus und wieder ein, um die Objektivposition zu verändern.
- Vermeiden Sie Krafteinwirkung auf das Objektiv, da dies zur Fehlfunktion der Kamera führen könnte.
- Vermeiden Sie bei eingeschalteter Kamera den Kontakt mit den beweglichen Teilen des Objektivs, da das aufgenommene Bild andernfalls unscharf und undeutlich werden könnte.

• M-Taste (Modus)

- Sie können den gewünschten Betriebsmodus mit der M-Taste (Modus) auf der Rückseite der Kamera auswählen.



Drücken sie die M-Taste und eine Menüanzeige erscheint seitlich. Wählen Sie einen gewünschten Wert mithilfe der Smarttaste.

■ Modussymbol

MODUS	AUTO	PROGRAMM	SPEZIALEFFEXT	VIDEOCLIP	ASR	WIEDERGABE
SYMBOL						
MODUS	SZENE					
	NACHT	PORTRÄT	KINDER	LANDSCHAFT	NAHAUFNAHME	
SYMBOL						
MODUS	TEXT	SONNENUNTERGANG	DÄMMERUNG	GEGENLICHT	FEUERWERK	STRAND & SCHNEE
SYMBOL						

• MENÜ-Taste

- Wenn Sie die MENU-Taste drücken, erscheint auf dem LCD-Monitor ein Menü für alle Betriebsarten der Kamera. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.



[Auswahl des Hauptmenüs:
Berühren der Taste]



[Auswahl des Hauptmenüs:
durch Drücken der Taste]



[Bestätigung des Hauptmenüs:
durch Drücken der Taste]



[Auswahl des Untermenüpunktes:
Berühren der Taste]

Fokus

- Sie können die Schärfe in Übereinstimmung mit der Entfernung des Motivs einstellen. Die Entfernungsbereiche sind weiter unten aufgeführt.



[Auto]



[Makro]



[Auto-Makro]

- Schärfemodi und Scharfstellbereiche (W: Weitwinkel, T: Tele) (Einheit: cm)

Fokustyp	Normal	Makro	Auto-Makro
Fokusbereich	W:50-unendlich	W:15-50	W:15-unendlich
	T:50-unendlich	T:40-50	T:40-unendlich

INFORMATIONEN

- Wurde der Makromodus gewählt, besteht Verwacklungsgefahr. Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht wackelt.
- Wenn Sie ein Foto innerhalb von 40 cm (MAKRO-Modus) machen möchten, müssen Sie den BLITZ ABSCHALTEN.

Blitz

- Sie können den Blitz in Übereinstimmung mit der Entfernung des Motivs einstellen. Die Entfernungsbereiche sind weiter unten aufgeführt.
- In den Modi ASR, SERIENAUFNAHME, AEB, Videoclipmodus und Szenemodi außer Nacht, Porträt, Kinder, funktioniert das Blitzlicht nicht.



- Blitzreichweite (W: Weitwinkel, T: Tele)

(Einheit: m)

ISO	Normal	Makro	Auto-Makro
AUTO	W: 0,2-3,0	W:0.2-0.5	W: 0,2-3,0
	T: 0,4-2,2	T:0.4-0.5	T: 0,4-2,2

INFORMATIONEN

- Wenn Sie nach Auswahl des Automatik-, Aufhell- oder Slow-Synchro-Blitzes den Auslöser drücken, zündet der erste Blitz, um die Aufnahmebedingung zu ermitteln (Blitzreichweite und Blitzleistungsverhältnis). Bewegen Sie sich nicht, bis der zweite Blitz zündet.
- Durch häufiges Blitzen verringert sich die Betriebsdauer des Akkus.
- Unter normalen Betriebsbedingungen beträgt die Ladezeit des Blitzes nicht mehr als 3 Sekunden. Ist der Akku schwach, dauert die Ladezeit länger.
- Fotografieren Sie innerhalb der Blitzreichweite.
- Die Bildqualität kann nicht garantiert werden, wenn sich das Motiv zu nah an der Kamera befindet oder stark reflektiert.
- Wenn bei schlechten Beleuchtungsverhältnissen eine Aufnahme mit Blitz gemacht wird, kann ein weißes Glanzlicht auf dem Foto erscheinen. Dieser „Fleck“ ist eine Reflexion des Blitzlichtes. Es ist keine Fehlfunktion der Kamera.

Blitz

Blitzmodus-Anzeige

Symbol	Blitzmodus	Beschreibung
	Automatikblitz	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Kamerablitz automatisch.
	Automatikblitz und Rote-Augen-Reduzierung	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Blitz automatisch und wirkt dem Rote-Augen-Effekt mit der Funktion der Rote-Augen-Reduzierung automatisch entgegen.
	Aufhell-Blitz	Der Blitz wird unabhängig vom verfügbaren Licht ausgelöst. Die Blitzintensität wird abhängig von den herrschenden Lichtverhältnissen gesteuert. Je heller das Motiv oder der Hintergrund, desto geringer ist die Blitzintensität.
	Langzeit-Blitzsynchronisation	Der Blitz arbeitet in Verbindung mit einer langen Verschlusszeit, um eine korrekte Belichtung zu erzielen. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarndikator () auf dem LCD-Monitor.
	Blitzabschaltung	Der Blitz zündet nicht. Wählen Sie diesen Modus für Orte, an denen Blitzlichtaufnahmen nicht erlaubt sind. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarndikator () auf dem LCD-Monitor.

Belichtungskorrektur

- Die Kamera passt die Belichtung automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an. Sie können den Belichtungswert auch mit der Taste +/- einstellen.

So korrigieren Sie die Belichtung

- Drücken Sie die Belichtungskorrektur-Menütaste, und das Belichtungskorrekturmenü erscheint wie gezeigt.



- Drücken Sie die Taste Links / Rechts, um den Belichtungswert auszuwählen.

- Drücken Sie die Menü-Taste nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für die Belichtungskorrektur damit beendet.



- Ein negativer Belichtungskorrekturwert verringert die Belichtung. Bitte beachten Sie, dass ein positiver Belichtungskorrekturwert die Belichtung steigert und der LCD-Monitor weiß erscheint oder die Bilder u. U. nicht gelingen.

• Weißabgleich

- Der Weißabgleich ermöglicht Ihnen eine Farbregulierung, welche die Farben natürlicher erscheinen lässt. Wird ein anderes Menü als AWB (Automatischer Weißabgleich) gewählt, können Sie nur den Negativfarbeffekt wählen.

AUTOMATIK AWB : Die Kamera wählt automatisch die optimalen Einstellungen für den Weißabgleich in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen.



TAGESL. WOLKIG ☀️ : Für Außenaufnahmen.

☁️ : Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel und trübem Wetter.

KUNSTL. H 🌊 : Für Aufnahmen mit Tageslichtleuchtstofflampen von Dreizehner- Neonbeleuchtung.

KUNSTL. L 🌊 : Für Aufnahmen bei weißem Neonlicht.

GLÜHL. 💡 : Für Aufnahmen bei Glühlucht (normales Glühbirnenlicht).

EIG. EINST 📏 : Gestattet dem Anwender, den Weißabgleich entsprechend den Aufnahmebedingungen einzustellen.

Verschiedene Lichtverhältnisse können einen Farbton auf Ihren Fotos verursachen.

- So verwenden Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich
Weißabgleichseinstellungen können in Abhängigkeit von der Aufnahmeumgebung leicht variieren. Sie können den optimalen Weißabgleich für eine bestimmte Aufnahmeumgebung wählen, indem Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich einstellen.

1. Wählen Sie das Menü **BENUTZERDEFINIERT** (📏) des Weißabgleichs und legen sie ein Blatt weißes Papier vor die Kamera, sodass der LCD-Monitor nur weiß zeigt.

2. Den Auslöser drücken, um den neuen benutzerdefinierten Weißabgleich zu speichern.

- Wenn Sie das nächste Mal eine Aufnahme machen, wird der benutzerdefinierte Weißabgleichswert angewendet.

- Der vom Benutzer eingestellte Weißabgleich bleibt so lange wirksam, bis er überschrieben wird.



[Weißes Papier]

ISO

- Sie können die Lichtempfindlichkeit beim Fotografieren wählen. Die spezifische Lichtempfindlichkeit einer Kamera wird durch den ISO-Wert angegeben.

- AUTO :

Die Empfindlichkeit der Kamera verändert sich automatisch durch Variablen, wie Beleuchtung oder Motivhelligkeit.

- 100, 200, 400, 800 :

Sie können die Verschlusszeit bei gleicher Lichtmenge durch Erhöhung des ISO-Wertes steigern. Bei starker Helligkeit können die Bilder jedoch überbelichtet werden. Je höher der ISO-Wert, um so höher die Lichtempfindlichkeit der Kamera und somit ihre Fähigkeit, Aufnahmen bei Dunkelheit zu machen. Mit zunehmenden ISO-Wert nimmt jedoch auch der Rauschpegel im Bild zu, wodurch es grobkörnig erscheint.



Blendenwert / Verschlusszeit

- Diese Kamera passt Verschlusszeit und Blende automatisch an die Aufnahmebedingungen an. Im NACHTAUFNAHME-Modus können Verschlusszeit und Blendenwert jedoch nach Wunsch eingestellt werden.

- So stellen Sie Verschlusszeit und Blende ein
 1. Wählen Sie den [NACHT]-Aufnahmemodus (S.34)
 2. Wenn Sie die LT-Menütaste drücken, wird ein Menü für die Verschlusszeit und die Blende angezeigt.



AUTO, WIDE : F2.7 ~ F4.3
TELE : F5.2 ~ F8.3

Blendenwert

Verschlusszeit

AUTO, 1~16S

3.



: Auswahl von
Verschlusszeit
oder



: Ändern der
Werte

4. Drücken Sie die Menü-Taste nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Modus wechselt zu NACHTAUFNAHME.

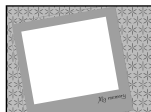
- ※ Mit einer kurzen Verschlusszeit kann die Bewegung eines Motivs auf dem Foto "eingefroren" werden. Mit einer langen Verschlusszeit kann die Bewegung eines Motivs verwischt und somit ein "aktiver" Eindruck erzielt werden.
- ※ Kleine Blendenwerte bilden ein Objekt scharf ab, lassen aber den Hintergrund unscharf werden. Große Blendenwerte sorgen dafür, dass sowohl das Objekt als auch der Hintergrund scharf abgebildet werden.

• Spezialeffekt : Fotorahmen

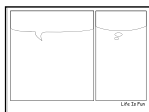
- Sie können ein Foto, das Sie aufnehmen möchten, mit 8 verschiedenen rahmenähnlichen Rändern versehen.
- Auf Fotos, die mit dem Menü [F.RAHMEN] gemacht wurden, werden Datum und Uhrzeit nicht gedruckt.
- Dieses Menü kann nur im Spezialeffekt-Modus gewählt werden.



F1



F2



F3



F4



F5



F6



F7



F8

• Spezialeffekt : Fotomontage

- Sie können 2-4 verschiedene Aufnahmen in einem Einzelbild kombinieren.
- Dieses Menü kann nur im Spezialeffekt-Modus gewählt werden.
 - : 2 verschiedene Aufnahmen werden in einem Einzelbild kombiniert.
 - : 3 verschiedene Aufnahmen werden in einem Einzelbild kombiniert.
 - : 4 verschiedene Aufnahmen werden in einem Einzelbild kombiniert.
 - : Aus 2 verschiedenen Panoramabildern wird ein Foto zusammengesetzt.



※ Zweiteilige Fotomontage erstellen.



INFORMATIONEN

- Bei der Fotomontage können Sie die Blitz-, Selbstauslöser-, Makro-, Sprachnotiz- und Zoom- W/T-Taste benutzen.
- Wenn Sie während der Aufnahmen für eine Fotomontage die Wiedergabemodustaste oder die Modustaste drücken, wird der jeweilige Kameramodus ausgeführt. Die zuvor aufgenommenen Fotos werden gelöscht.
- Nach Aufnahme des letzten Teilbildes drücken Sie die MENÜ-Taste. Dann startet die Sprachnotiz.

• Spezialeffekt : Fotomontage

- Ein Teilfoto vor der letzten Aufnahme ändern
Sie können vor der letzten Aufnahme die einzelnen Teilfotos ändern.
1. Drücken Sie während der Aufnahme der Teilfotos die Taste .
 2. Das vorherige Foto wird gelöscht und ein neues Bild angezeigt. Falls davor noch ein Foto aufgenommen wurde, drücken Sie die Taste  noch einmal, wenn Sie auch dieses löschen möchten.



[Vor Aufnahme des dritten Fotos]



[Zum zweiten Foto zurückgehen]

3. Drücken Sie den Auslöser, um ein neues Foto zu machen.
- Ein Teilfoto nach der letzten Aufnahme ändern
Sie können auch nach der letzten Aufnahme die einzelnen Teilfotos ändern.
1. Nach der letzten Aufnahme erscheint ein Menü wie gezeigt.
 2. Wählen Sie einen gelöschten Wert mithilfe der Smarttaste.
 3. Drücken Sie die Taste , und der gewählte Bild wird gelöscht.
 4. Drücken Sie den Auslöser, um eine neue Aufnahme zu machen.
 5. Drücken Sie die MENÜ-Taste, und das Bild wird gespeichert.



• Spezialeffekt : Highlight (voreingestellte Schärfebereiche)

- Sie können einen Bildteil von seiner Umgebung hervorheben. Der Motivausschnitt wird scharf eingestellt sein während der Rest des Bildes unscharf zurücktritt.
- Dieses Menü kann nur im Spezialeffekt-Modus gewählt werden.



[BEREICH 1]



[BEREICH 2]

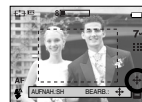


[BEREICH 3]



[BEREICH 4]

- Fokussmessfeld verschieben und ändern
1. Drücken Sie nach Auswahl eines voreingestellten Fokussmessfeldes die Taste .
 2. Der Rahmen des Schärfebereichs wird weiß. Die Smarttaste drücken, um die Position des Fokussmessfelds zu verschieben.
 3. Drücken Sie den Auslöser, um Aufnahmen zu machen.



Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

- Sie können das Menü auf dem LCD-Monitor zur Einstellung der Aufnahmefunktionen nutzen.
- Bei den mit  gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Betriebsmodus der Kamera	Seite
	GRÖSSE (Foto)	7M	5M	S.29
		3M	1M	
		VGA	-	S.29
		640	320	
	QUALITÄT	SUPERFEIN	FEIN	S.30
		NORMAL	-	
	BILDFREQ	30FPS	15FPS	S.30
	TIMER	AUS	10SEK	S.30
		2SEK	DOPPELT	
	TON	Memo	AUFNAHME	S.31
		AUS	-	
		NORMAL	SW	
	FARBE E	SEPIA	BLAU	S.31
		ROT	GRÜN	
		NEGATIV	STANDARD	
		EINZELBILD	SERIENBILD	
	AUFNAHME	AEB	INTRVALL	S.32
		WEICH	NORMAL	
	SCHÄRFE	SCHARF	-	S.32
		SPOT	MULTI	
	BELICHTUNG	SPOT	MULTI	S.33
	EFFEKT	F.RAHMEN	MONTAGE	S.33
		HIGHLIGHT	-	

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Betriebsmodus der Kamera	Seite
	SZENE	NACHT	PORTRÄT	S.34
		KINDER	LANDSCHAFT	
		GEGENLICHT	FEUERWERK	
		TEXT	STRND&SCHN	
		SONNENUNT	DÄMMERUNG	
		NAHAUFN.	-	
	BILDSTABILIS	EIN	AUS	S.34

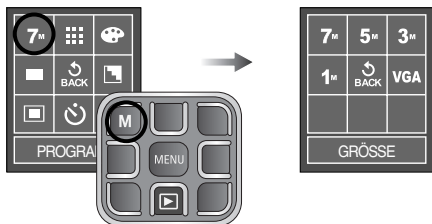
※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

• Verwendung des Menüs

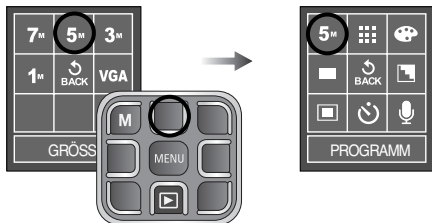
1. Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die MENÜ-Taste. Daraufhin erscheint ein Menü für jeden Kameramodus.



2. Drücken Sie eine Menütaste, die sich an derselben Stelle wie das gewünschte Menü befindet, und das Untermenü wird angezeigt.



3. Drücken Sie eine Menütaste, die sich an derselben Stelle wie das gewünschte Untermenü befindet, und das Untermenü wird angezeigt.



4. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das Menü auszublenden.

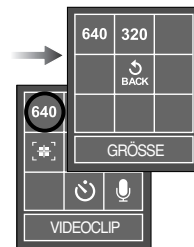
• Größe

- Sie können die für Ihre Anwendung geeignete Bildgröße wählen.

Modus	Fotomodus					Videoclip-Modus	
Symbol	7 ^m	5 ^m	3 ^m	1 ^m	VGA	640	320
Größe	3072X 2304	2592X 1944	2048X 1536	1024X 768	640X 480	640X 480	320X 240



[FOTO-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

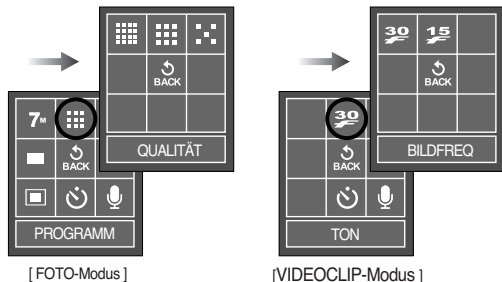
INFORMATIONEN

- Je höher die Auflösung, desto geringer die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen, da hochauflösende Bilder mehr Speicher benötigen als niedrigauflösende Bilder.

• Qualität / Bildfrequenz

- Sie können die für Ihre Aufnahmen geeignete Kompressionsrate wählen. Je höher die Kompressionsrate, desto geringer die Bildqualität.

Modus	Fotomodus			Videoclipmodus	
Symbol					
Untermenu	Superfein	Fein	Normal	30 FPS	15FPS
Dateityp	jpeg	jpeg	jpeg	avi	avi

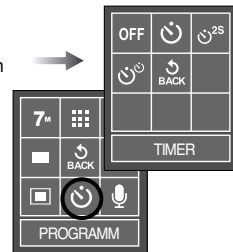


INFORMATIONEN

- Dieses Dateiformat ist mit DCF (Design Rule of Camera File Format) kompatibel..
- JPEG (Joint Photographic Experts Group): JPEG ist ein Bildkompressionsstandard, der von der Joint Photographic Experts Group entwickelt wurde. Dieser Kompressionstyp wird am häufigsten zur Komprimierung von Fotos und Grafiken eingesetzt, da er die Dateien effizient ohne Beschädigung der Daten komprimiert.

• Selbstauslöser / Fernbedienung

- Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.
 - Auswahl des Selbstauslösers: Wenn Sie den Auslöser drücken, wird das Bild nach Ablauf der angegebenen Zeit aufgenommen und die Selbstauslöserfunktion wird beendet.



- Beschreibung des Selbstauslösers / Fernauslösemodus

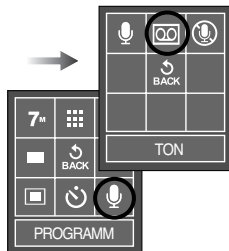
Symbol	Modus	Beschreibung
	10 SEK	Ein Drücken der Auslösetaste des Fernauslösers ermöglicht ein Intervall von 10 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
	2 SEK	Ein Drücken der Auslösetaste des Fernauslösers ermöglicht ein Intervall von 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
	Doppelselbstauslöser	Ein Bild wird nach ca. 10 Sekunden aufgenommen, und 2 Sekunden später wird ein weiteres Bild aufgenommen.

• Tonaufnahme / Sprachnotiz

- Eine Tonaufnahme kann so lange gemacht werden, wie es die verfügbare Aufnahmezeit in Abhängigkeit von der Speicherkapazität erlaubt. Sie können gesprochene Kommentare an gespeicherte Fotos anhängen.

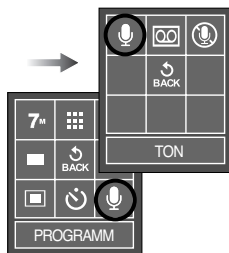
● Tonaufnahme

1. Wählen Sie durch Drücken der Modustaste einen Aufnahmemodus mit Ausnahme des Videoclip-Modus.
2. Wählen Sie das Tonaufnahmemenü durch Drücken der Smarttaste.
3. Drücken Sie den Auslöser, um die Tonaufnahme zu starten.
 - Drücken Sie den Auslöser, und der Ton wird im Rahmen der verfügbaren Aufnahmezeit aufgezeichnet. Die Aufnahmezeit wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Die Aufnahme der Sprachdaten dauert weiter an, auch wenn der Auslöser losgelassen wird.
 - Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.
 - Dateityp: *.wav



● Sprachnotiz

1. Wählen Sie durch Drücken der Modustaste einen Aufnahmemodus mit Ausnahme des Videoclip-Modus.
2. Wählen Sie das Sprachaufnahmemenü durch Drücken der Smarttaste. Wenn auf dem LCD-Monitor der Tonaufnahme-Indikator angezeigt wird, wurde die Einstellung korrekt vorgenommen.
3. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen. Das Bild wird auf der Speicherkarte gespeichert.
4. Der gesprochene Kommentar wird, ab dem Zeitpunkt der Bildspeicherung, zehn Sekunden lang aufgezeichnet. Wenn Sie während der Tonaufnahme den Auslöser drücken, wird der gesprochene Kommentar gestoppt.



• Effekt

- Mithilfe des digitalen Kameraprozessors lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.

NOR : Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.

BW : Konvertiert das Bild in eine Schwarzweißaufnahme.

S : Die Aufnahme wird in einem Sepiaton gespeichert. (einer gelblich-braunen Farbe)

B : Die Aufnahmen werden in einem bläulichen Ton gespeichert.

R : Die Aufnahmen werden in einem rötlichen Ton gespeichert.

G : Die Aufnahmen werden in einem grünen Ton gespeichert.

N : Das Bild wird als Negativ gespeichert.

C : Der Benutzer kann die Töne über die einzelnen Farbwerte, R (Rot), G (Grün) und B (Blau), einstellen. Diese Menüs können nur im Spezialeffekt-Modus gewählt werden.



[PROGRAM-Mmodus]

● Verwendung des STANDARD-Effekts ()

Auf-/Ab-Taste: Wählt die Menüs R, G, B.

Links-/Rechts-Taste: Wert ändern.

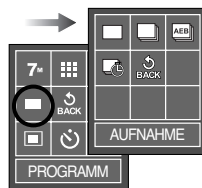
MENÜ-Taste: Speichert die Änderungen



• Serienbildaufnahme

- Sie können den Aufnahmetyp und die Anzahl der Serienbildaufnahmen auswählen.

- EINZELBILD: Nur ein Bild aufnehmen.
- SERIENBILD: Es werden solange Aufnahmen gemacht, wie der Auslöser betätigt wird. Die Aufnahmekapazität hängt vom Speicher ab.
- AEB: Macht drei Aufnahmen bei verschiedener Belichtung. Standardbelichtung (0,0EV), Kurzbelichtung (-0,5EV) und Überbelichtung (+0,5EV). Verwenden Sie diesen Modus, wenn die Belichtung des Motivs schwierig zu bestimmen ist.
- INTRVALL: Sie können Bilder mit voreingestelltem Intervall und voreingestellter Bildanzahl aufnehmen.



[PROGRAMM-Modus]

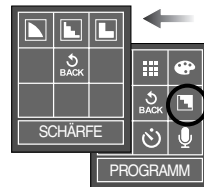


[Intervallaufnahmemenü]

- Auf-/Ab-Taste: Auswahl des Intervall-Menüs oder des Menüs Bildanzahl.
 Links-/Rechts-Taste: Ändern der Werte (00 - 60 min / 00 - 99 Bilder).
 Nach dem Ändern des Zahlenwertes die MENÜ-Taste drücken. Die Kamera beginnt mit der Aufnahme von Bildern.
- ※ Nach der Aufnahme des ersten Bildes geht der LCD-Monitor aus. Nach der Aufnahme des letzten Bildes geht die Kamera aus.
 - ※ Laden Sie die Batterie vollständig auf, bevor Sie die Intervallaufnahme verwenden. Wenn der Akku während der Aufnahmen leer wird, wird das zuletzt aufgenommene Bild, bevor die Kamera ausging, noch gespeichert.
 - ※ Eine hohe Auflösung und Bildqualität erhöhen die Dateispeicherzeit, wodurch die Standby-Zeit zunimmt.
 - ※ Bei Auswahl des Untermenüpunktes [SERIENBILD] oder [AEB] schaltet sich der Blitz automatisch ab.
 - ※ Am besten ist es, ein Stativ für die AEB- und Intervall-Aufnahmen zu verwenden, da die Zeit zum Speichern jedes Bildes länger ist und da das Verwackeln der Kamera zu Verschwommenheit führen kann.

• Schärfe

- Sie können die Schärfe des aufzunehmenden Bildes einstellen. Sie können den Schärfeeffekt auf dem LCD-Monitor nicht vor der Aufnahme überprüfen, da diese Funktion nur auf gespeicherte Bilder angewendet wird.



[PROGRAMM-Modus]

Untermenü	Symbol	Beschreibung
WEICH		Die Konturen werden nicht betont (weich). Diese Bilder lassen sich später am Computer besser bearbeiten.
NORMAL		Die Konturen sind scharf. Dies eignet sich zum Drucken.
SCHARF		Die Konturen werden betont. Die Ränder erscheinen scharf, aber es kann zu Rauschen auf den Aufnahmen kommen.

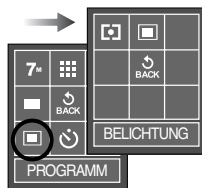
Belichtungsmessung

- Wenn sich keine angemessenen Belichtungsbedingungen herstellen lassen, können Sie die Belichtungsmessmethode ändern, um schärfere Bilder zu erzielen.

[MULTI] : Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei wird die Bildmitte jedoch stärker als die Randpartien berücksichtigt. Diese Methode eignet sich zum allgemeinen Gebrauch.

[SPOT] : Nur das rechteckige Feld in der Mitte des LCD-Monitors wird zur Belichtungsmessung herangezogen. Diese Methode ist geeignet, um das Objekt im Mittelpunkt unabhängig von der Hintergrundbeleuchtung richtig zu belichten.

- ※ Wenn sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Fokusbereichs befindet, sollten Sie die Spot-Belichtungsmessung NICHT verwenden, da es dadurch zu Belichtungsfehlern kommen könnte. Verwenden Sie in diesem Fall die Belichtungskorrektur.



[PROGRAMM-Modus]

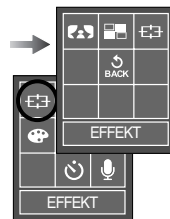
Spezialeffekte

- Mit diesem Modus lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.

 : Sie können ein Foto, das Sie aufnehmen möchten, mit 8 verschiedenen rahmenähnlichen Rändern versehen.

 : Sie können 2-4 verschiedene Aufnahmen in einem Einzelbild kombinieren.

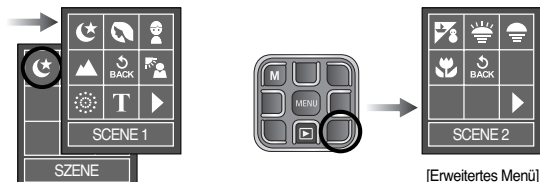
 : Sie können das Objekt von seiner Umgebung abheben. Das Objekt wird dann scharf und fokussiert dargestellt, während der Rest nicht fokussiert erscheint.



[Spezialeffektmodus]

• Szenemenü

- Verwenden Sie dieses Menü, um ohne großen Aufwand die optimalen Einstellungen für eine Vielzahl von Aufnahmesituationen zu konfigurieren.

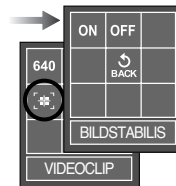


- [NACHT] (🌙) : Für Aufnahmen bei Nacht oder in dunkler Umgebung.
- [PORTRÄT] (👤) : Für Aufnahmen von Personen
- [KINDER] (👶) : Für Aufnahmen von sich schnell bewegendenden Objekten, zum Beispiel von Kindern.
- [LANDSCHAFT] (🏔️) : Für die Aufnahme von entfernten Landschaften.
- [GEGENLICHT] (🌅) : Für Porträts, um durch Gegenlicht verursachte Schatten zu vermeiden.
- [FEUERWERK] (💣) : Feuerwerkszenen.
- [TEXT] (📄) : Verwenden Sie diesen Modus, um ein Dokument abzufotografieren.
- [STRND&SCHN] (🏖️) : Für Meeres, See-, Strand- und Schneeszenen.
- [SONNENUNT] (🌇) : Für die Aufnahme von Sonnenuntergängen.
- [DÄMMERUNG] (🌄) : Für Szenen bei Tagesanbruch.
- [NAHAUFN.] (🔍) : Für Nahaufnahmen kleiner Objekte wie Pflanzen und Insekten.

• Videoclip-Einzelbildstabilisierer

- Diese Funktion hilft die während der Videoaufnahme aufgenommenen Einzelbilder zu stabilisieren. Sie können dieses Menü nur im VIDEOCLIP-Modus auswählen. Ist die Speicherkarte nicht eingeführt, ist diese Funktion nicht verfügbar.

- Off** : Die Videoclip-Einzelbildstabilisierungsfunktion ist deaktiviert.
- On** : Verhindert ein Verwackeln der Kamera während der Videoaufnahme.



[VIDEOCLIP-Modus]

Wiedergabemodus starten

- Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste (), um den Wiedergabemodus einzustellen. Die im Speicher abgelegten Bilder können nun wiedergegeben werden.
 - Wenn sich eine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die Karte angewendet.
 - Wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.
- Standbilder wiedergeben
 1. Drücken Sie die WIEDERGABEMODUS ()-Taste, um den Wiedergabemodus einzustellen.
 2. Das zuletzt gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



3. Wählen Sie durch Drücken der LINKS / RECHTS-Taste ein Bild aus, das Sie ansehen wollen.

※ Die LINKS- oder RECHTS-Taste drücken und gedrückt halten, um die Bilder schnell wiederzugeben.



- Videoclips wiedergeben
 1. Benutzen Sie die Smarttaste, um den gewünschten Videoclip auszuwählen.
 2. Durch Drücken der Smarttaste werden die Menüs für Videoclip angezeigt.
 3. Drücken Sie die  /II Taste, um eine Videoclip-Datei wiederzugeben.
 - Um die Tonwiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die  /II Taste erneut.
 - Durch erneutes Drücken der  /II Taste wird die Wiedergabe der Videoclip-Datei fortgesetzt.
 - Um den Videoclip bei der Wiedergabe rückwärts zu durchlaufen, drücken Sie die  Taste. Um den Videoclip schnell vorwärts zu durchlaufen, drücken Sie die  Taste.
 - Um die Wiedergabe des Videoclips zu stoppen, pausieren Sie den Videoclip durch Drücken der  /II Taste und drücken Sie die Rechts/Links-Taste.



- Videoclip-Aufnahmefunktion : Videoclip auf Fotos festhalten.
 1. Drücken Sie die  /II Taste während der Wiedergabe einer Videoclip-Datei.
 2. Auslöser - Taste drücken Das aufgenommene Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.



INFORMATIONEN

- Toneinstellungen : Wenn die Wiedergabemodus-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt wird, werden die Einstellungen für Summton und Startton auf AUS gesetzt, selbst wenn Sie sie zuvor auf EIN gestellt hatten.

• Wiedergabemodus starten

- Videoschnitt in der Kamera : Sie können gewünschte Bilder aus Video-Clips während der Wiedergabe extrahieren.

1. Drücken Sie die ►/II Taste an der Stelle des Clips, wo Sie ein Bild ausschneiden möchten.



2. Drücken Sie die ►/II Taste an der Stelle des Clips, wo Sie mit dem Extrahieren aufhören möchten.



3. Drücken Sie die MENÜ-Taste, und ein Bestätigungsfenster wird angezeigt.



4. Drücken Sie die Smarttaste und wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt.

[JA] : Die extrahierten Bilder werden unter einem neuen Dateinamen abgespeichert.

[NEIN] : Das Zuschneiden des Clips wird abgebrochen.

- Tonaufnahmen wiedergeben

1. Benutzen Sie die Smarttaste, um die abzuspielenden Tonaufnahmen auszuwählen.



2. Drücken Sie die ►/II Taste, und der Ton wird wiedergegeben.

- Um die Tonwiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die ►/II Taste erneut.

- Durch erneutes Drücken der ►/II Taste wird die Wiedergabe der Tonaufnahme fortgesetzt.

- Um den Ton bei der Wiedergabe rückwärts zu durchlaufen, drücken Sie die ◀◀ Taste. Um den Ton schnell vorwärts zu durchlaufen, drücken Sie die ▶▶ Taste.

- Um die Tonwiedergabe zu stoppen, pausieren Sie den Videoclip durch Drücken der ►/II Taste und drücken Sie die Rechts/Links-Taste.



- Sprachnotizen wiedergeben und aufnehmen

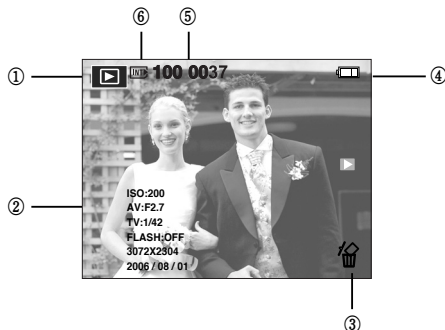
1. Wählen sie ein foto mit einer Sprachnotiz. Das Sprachnotiz-Symbol erscheint wie hier gezeigt.

2. Drücken Sie die ►/II Taste, und die Sprachnotiz wird wiedergegeben.



LCD-Monitoranzeige

- Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmebedingungen an.



Nr.	Beschreibung	Symbol	Seite
1	Wiedergabemodus		-
2	Aufnahmeinformationen	ISO - ISO:200 Blendenwert - AV:F2.7 Verschlusszeit - TV:1/42 Blitz Ein/Aus - Blitz Aus Bildgröße - 3072X2304 Aufnahmedatum - 2006/08/01	-
3	Menü Löschen		S.37, 40
4	Batterie		S.11
5	Ordnername & Dateiname	100-0001	S.52
6	Card inserted indicator		-

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

- Im Wiedergabemodus lassen sich die Wiedergabefunktionen mit den Kameratasten mühelos einstellen.

Wiedergabemodus-Taste

- Wenn Sie die Kamera mit dem EIN-/AUS-Schalter eingeschaltet haben, können Sie die WIEDERGABEMODUS-Taste einmal drücken, um in den Wiedergabemodus zu schalten und nochmals drücken, um in den Aufnahmemodus zu schalten.
- Sie können die Kamera mit der Wiedergabemodus-Taste auch einschalten. Die Kamera wird im Wiedergabemodus eingeschaltet. Drücken Sie die Taste WIEDERGABE-Modus erneut, um die Kamera auszuschalten.

Taste LÖSCHEN

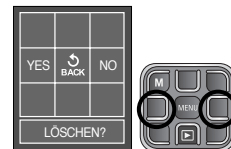
- Mit dieser Taste werden auf dem LCD-Monitor angezeigte Bilder gelöscht.



- Drücken Sie die Taste LÖSCHEN, und das folgende Menü wird angezeigt.

Auswahl von [JA] : löscht das angezeigte Bild.

Auswahl von [NEIN] : "Bild löschen" wird abgebrochen.

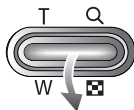


• Taste für Miniaturansicht () / Vergrößerung ()

- Sie können Bilder betrachten, ein gewähltes Bild vergrößern und einen Bereich des Bildes für den Zugschnitt und die Speicherung wählen.

• Indexbildanzeige

1. Drücken Sie die Indexbild-Taste, während ein Vollbild angezeigt wird.
2. Die Mehrfachbildanzeige hebt das Bild hervor, welches bei Auswahl des Mehrfachbildmodus angezeigt wurde.
3. Drücken Sie die Smarttaste, um zu einem bestimmten Bild zu gelangen.
4. Um ein Bild separat anzuzeigen, betätigen Sie die Vergrößerungstaste.



[Normaler Anzeigemodus]

Indexbild-Taste ()
betätigen

Vergrößerungstaste
() betätigen



[Indexbild-Anzeigemodus]

• Maximale Vergrößerung im Verhältnis zur Bildgröße.

Bildgröße	7M	5M	3M	1M	VGA
Maximale Vergrößerung	X10.0	X8.1	X6.4	X3.2	X2.0

• Bildvergrößerung

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten, und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.
2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe der Smarttaste betrachtet werden.
3. Wenn Sie die Indexbild-Taste drücken, wird das Bild bis auf seine ursprüngliche ganze Größe verkleinert.

- Ob es sich um eine Bildvergrößerung handelt, lässt sich feststellen, indem Sie den Vergrößerungsindikator unten links auf dem LCD-Monitor überprüfen. (Ist das Bild nicht vergrößert, wird kein Indikator angezeigt.) Sie können auch den Ausschnitt der Vergrößerung überprüfen.

- Videoclips und WAV-Dateien können nicht vergrößert werden.

- Bei der Bildvergrößerung kann es zu einem Qualitätsverlust kommen.

- Ausschnitte: Sie können einen Bildausschnitt extrahieren und separat speichern.

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.

2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe der Smarttaste betrachtet werden.

3. Nach Drücken der MENU-Taste erscheint eine Meldung wie nebenstehend gezeigt.

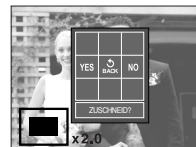
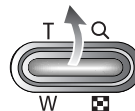
4. Durch Drücken der Links/Rechts-Taste und Drücken der MENU-Taste wird das gewünschte Untermenü ausgewählt.

[JA]: Das zugeschnittene Bild wird unter neuem Namen gespeichert und auf dem LCD-Monitor angezeigt.

[NEIN]: Das Zuschneide-Menü wird ausgebildet.

※ Wenn zu wenig Speicher verfügbar ist, um das zugeschnittene Bild zu speichern, kann das Bild nicht zugeschnitten werden.

※ Um das vergrößerte Bild beim Zuschneiden zu löschen, drücken Sie die Löschtaste.



Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

- Die Funktionen des WIEDERGABE-Modus können über den LCD-Monitor geändert werden. Wenn Sie die MENÜ-Taste im Aufnahmemodus drücken, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor. Im Wiedergabemodus können Sie die folgenden Menüs einstellen. Wenn Sie eine Aufnahme machen möchten, nachdem Sie das Wiedergabemenü eingestellt haben, drücken Sie die WIEDERGABEMODUS-Taste oder den Auslöser.

Menüreiter	Hauptmenü	Sekundärmenü		Seite
	LÖSCHEN	WÄHLEN	ALLE	S.40
	SCHÜTZEN	WÄHLEN	ALLE	S.41
	DIASCHAU	WIEDERG.	WIEDERG.	S.41
			WIEDERHOL	
		INTRVALL	1,3,5,10SEK	
		EFFEKT	ABBRUCH	
			EFFEKT1,2,3,4	
			MIX	
	GRÖSSE ÄND	5M	3M	S.42
		1M	VGA	
		STARTBILD	-	
	DREHEN	RECHTS 90 °	LINKS 90 °	S.43
		180 °	HORIZONTAL	
		VERTIKAL	--	
	FARBE E	SW	SEPIA	S.43
		BLAU	ROT	
		GRÜN	NEGATIV	

Menüreiter	Hauptmenü	Sekundärmenü		Seite
	DPOF	BILDER	EIN BILD	S.44
			ALLE	
			ABBRUCH	
		INDEX	NEIN	
			JA	
		GRÖSSE	EIN BILD	
			ALLE	
			ABBRUCH	
	COPIER	NEIN	JA	S.46

- Dieses Menü ist verfügbar, wenn die Kamera per USB-Kabel an einen PictBridge unterstützenden Drucker angeschlossen ist (Direktanschluss für die Kamera separat erhältlich).

Menüreiter	Hauptmenü	Sekundärmenü		Seite
	DRUCKEN	NEIN	JA	S.47
	BILDER	EIN BILD	-	
		ALLE	-	
	GRÖSSE	AUTO	-	S.48
		POSTKARTE	KARTE	
		4X6	L	
		2L	Letter	
		A4	A3	
		AUTO	RANDLOS	
		1	2	
	LAYOUT	4	8	
		9	16	
		INDEX	-	

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Menüreiter	Hauptmenü	Sekundärmenü		Seite
	SORTE	AUTO	-	S.48
		NORMAL	-	
		TYP 1	-	
		TYP 2	-	
	QUALITÄT	AUTO	-	
		ENTWURF	-	
		NORMAL	-	
		FEIN	-	
	DATUM	AUTO	-	
		AUS	-	
		EIN	-	
	DATEINAME	AUTO	-	
		AUS	-	
		EIN	-	
	ZURUCKS.	NEIN	-	
		JA	-	

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Fotos löschen

- Von allen auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien werden die ungeschützten Dateien im DCIM-Unterverzeichnis gelöscht. Beachten Sie, dass dies die Fotos ohne Löschschutz dauerhaft löscht. Wichtige Aufnahmen sollten vor dem Löschen auf dem Computer gespeichert werden. Das Startbild und das Design werden im internen Speicher der Kamera gespeichert (d. h. nicht auf der Speicherkarte) und auch dann nicht gelöscht, wenn alle Dateien von der Speicherkarte gelöscht werden.



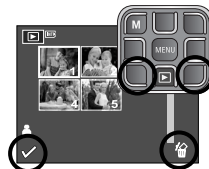
Fotos löschen

[WÄHLEN]: Das Auswahlfenster für ein zu löschendes Bild wird angezeigt.

Zwischen den Bildern wechseln: Smarttaste

Bild auswählen : Taste

Foto löschen : Taste



[ALLE]: Blendet das Bestätigungsfenster ein.

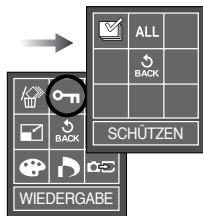
Wählen Sie das Menü [JA], um alle ungeschützten Bilder zu löschen.

Falls keine geschützten Bilder vorhanden sind, werden alle Aufnahmen gelöscht, und es erscheint die Meldung [KEIN BILD!].



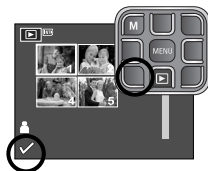
• So schützen Sie die Bilder

- Diese Funktion schützt die Aufnahmen vor unabsichtlichem Löschen (SPERREN). Mit ihr können Fotos auch wieder freigegeben werden, die vorher geschützt waren (FREIGABE).

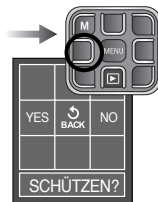


- So schützen Sie die Bilder
[WÄHLEN]: Das Auswahlfenster für ein zu schützendes/freizugebendes Bild wird angezeigt.

Zwischen den Bildern wechseln: Smarttaste
Angezeigtes Bild schützen/freigeben: ☒ Taste



[ALLE]: Wählen Sie das Menü [JA], um alle gespeicherten Bilder zu schützen.
Wählen Sie das Menü [JA], um alle gespeicherten Bilder freizugeben.

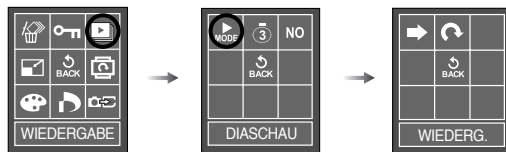


- Wenn ein Bild geschützt ist, erscheint das Löschschutz-Symbol auf dem LCD-Monitor. (Ein ungeschütztes Bild hat keine Anzeige.)
- Im Modus SPERREN wird das Bild vor der LösCHFunktion, aber NICHT vor der Formatierungsfunktion geschützt.

• Diaschau starten

- Bilder können ohne Unterbrechung in vorgegebenen Abständen gezeigt werden.

Sie können die Kamera an einen externen Monitor anschließen und Ihre Diaschau auf diesem Gerät ausgeben.



[EIN BILD]: Die Diaschau wird so lange wiederholt, bis sie abgebrochen wird.

[WIEDERHOL]: Die Diaschau wird nach einem Durchlauf beendet.

- Drücken Sie die **▶/II** Taste, um die Diaschau anzuhalten.
- Drücken Sie die **▶/II** Taste nochmals, um die Diaschau fortzusetzen.
- Um die Diaschau zu stoppen, drücken Sie die Taste **▶/II** und dann die LINKS- oder die RECHTS-Taste.



- Einstellen des Wiedergabeintervalls: Sie können das Wiedergabeintervall für die Bilder der Diaschau festlegen.



INFORMATIONEN

- Die Ladezeit hängt von der Bildgröße und -qualität ab.
- Beim Abspielen der Diaschau wird nur das erste Bild einer VIDEOCLIP-Datei eingeblendet.
- Beim Abspielen der Diaschau wird die Tonaufnahme-Datei nicht eingeblendet.

• Diaschau starten

- Diashow-Effekte konfigurieren : Auf die Diaschau können einzigartige Bildeffekte angewendet werden.

off : Normale Anzeige.

f : Das Bild wird langsam eingeblendet.

x : Das Bild wird langsam von der Mitte nach außen eingeblendet.

↖ : Das Bild kommt von links oben.

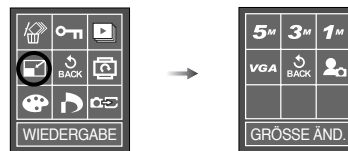
↘ : Das Bild gleitet diagonal von oben links nach unten rechts.

MIX : Das Bild gleitet unregelmäßig.



• Größe ändern

- Sie können die Auflösung (Größe) der Aufnahmen verändern. Wählen Sie [EIG. BILD], um ein Foto als Startbild zu speichern. Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen.



- Arten der Bildgrößenänderung (O: Wählbar, X: Nicht wählbar)

	5M	3M	1M	VGA	STARTBILD
7M	O	O	O	O	O
5M	X	O	O	O	O
3M	X	X	O	O	O
1M	X	X	X	O	O
VGA	X	X	X	X	O

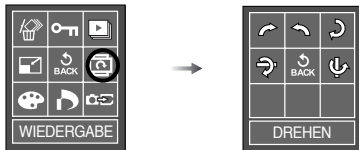
INFORMATIONEN

- Sie können die Auflösung nur für die im JPEG-Format 4:2:2 komprimierten Dateien ändern.
- Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen. Das Bild [STARTBILD] ist nicht auf der Speicherkarte, sondern im internen Speicher abgespeichert.
- Es können nur 2 Bilder unter [STARTBILD] gespeichert werden. Wenn Sie ein neues [STARTBILD] speichern, wird das vorherige Startbild gelöscht.
- Reicht die Speicherkapazität nicht aus, um das in der Größe geänderte Bild zu speichern, erscheint die Meldung [Speicher voll!] auf dem LCD-Monitor, und das in der Größe veränderte Bild wird nicht gespeichert.

• So drehen Sie ein Bild

- Sie können die gespeicherten Bilder in mehreren Stufen drehen.

Sobald die Wiedergabe des rotierten Bildes beendet ist, kehrt es zu seinem ursprünglichen Zustand zurück.



- Durch Drücken der Untermenü-Taste wird das gedrehte Bild angezeigt. Wenn Sie das gedrehte Bild auf dem LCD-Monitor anzeigen, können links und rechts vom Bild leere Flächen erscheinen.



[Vor Drehung des Bildes]



[RECHTS 90°]



[LINKS 90°]



[180°]



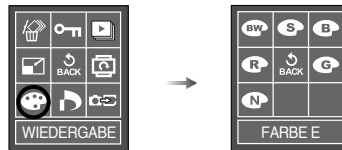
[Horizontal]



[Vertikal]

• Effekt

- Mithilfe des digitalen Kameraprozessors lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.



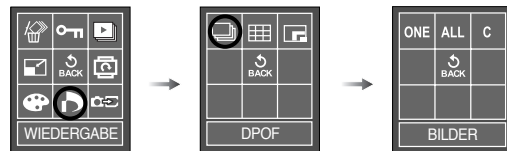
- BW** : Konvertiert das Bild in eine Schwarzweißaufnahme.
- S** : Die Aufnahme wird in einem Sepiaton gespeichert.
(einer Auswahl aus gelblich-braunen Farben)
- B** : Die Aufnahmen werden in einem bläulichen Ton gespeichert.
- R** : Die Aufnahmen werden in einem rötlichen Ton gespeichert.
- G** : Die Aufnahmen werden in einem grünlichen Ton gespeichert.
- N** : Das Bild wird als Negativ gespeichert.

DPOF

- DPOF (Digital Print Order Format) ermöglicht es, Druckdaten im MISC-Ordner der Speicherkarte festzuhalten. Sie können bestimmen, welches Bild und wie viele Kopien des Bildes bei einem Ausdruck angefertigt werden sollen.
- Der DPOF-Indikator erscheint auf dem LCD-Monitor, wenn ein Bild mit DPOF-Daten wiedergegeben wird. Sie können die Bilder auf einem DPOF-Drucker oder von einer zunehmenden Anzahl von Fotofachlaboren ausdrucken lassen.
- Diese Funktion ist für Videoclips und Tonaufnahmedateien nicht verfügbar.
- Ist keine Speicherkarte eingesetzt, werden die Menüs zwar auf dem LCD angezeigt, sind aber nicht wählbar.

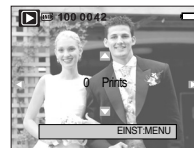
DPOF : Bilder auswählen:

- Dank dieser Funktion können Sie Informationen zur Anzahl der zu druckenden Bilder auf Ihrer Speicherkarte festhalten.



- [EIN BILD] : Anzahl der Ausdrücke des angezeigten Bildes wählen.
 [ALLE] : Anzahl der Ausdrücke für alle Bilder mit Ausnahme von Videoclip- und Tonaufnahmedateien einstellen.
 [ABBRUCH] : Druckeinstellung abbrechen

- ※ Wählen Sie die Anzahl der zu druckenden Dateien mit der Smart-Tate und drücken Sie die MENÜ-Taste.

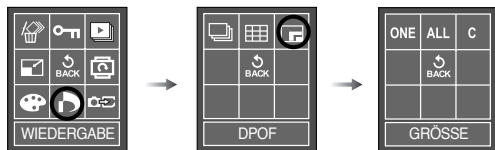


Wenn ein Bild DPOF-Daten aufweist, wird der DPOF-Indikator () angezeigt.



• DPOF : DRUCKGRÖSSE

- Wenn Sie auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder drucken, können Sie die Druckgröße angeben. Das Menü [GRÖSSE] steht nur für DPOF 1.1-kompatible Drucker zur Verfügung.



[EIN BILD] : Druckgröße für das angezeigte Bild wählen.

[ALLE] : Druckgröße aller gespeicherten Bilder, ausgenommen Video- und Tondateien, ändern.

[ABBRUCH] : Sämtliche Druckgrößeneinstellungen abbrechen.

3. Wählen Sie die Druckgröße mithilfe der Smart-Taste und drücken Sie die MENÜ-Taste.

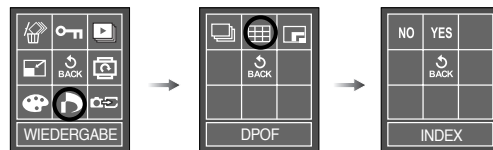
※ DPOF-[GRÖSSE]-Sekundärmenü ABBRUCH, 3X5, 4X6, 5X7, 8X10

※ Je nach Hersteller und Druckermodell kann es etwas länger dauern, bis der Druckvorgang abgebrochen wird.



• DPOF : INDEX

- Bilder (mit Ausnahme von Videoclips und Tondateien) werden als Index gedruckt.

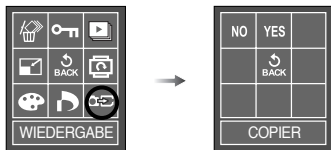


[NEIN] : Bricht die Indexdruckeinstellung ab.

[JA] : Das Bild wird im Indexformat gedruckt.

AUF KARTE KOPIEREN

- Dies ermöglicht Ihnen das Kopieren von Bilddateien, Videoclips und Tonaufnahme-Dateien auf dem eingebauten Speicher der Kamera oder der herausnehmbaren SD-Karte.



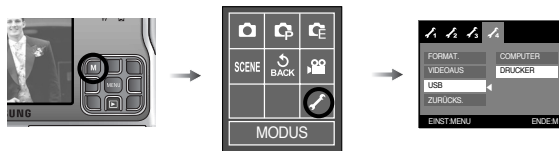
- [NEIN] : bricht "AUF KARTE KOPIEREN" ab
- [JA] : Während die Anzeige [VERARBEITUNG!] auf dem Display angezeigt wird, werden alle Bilder, Videoclips und Tonaufnahmen vom internen Speicher auf die Speicherkarte kopiert. Wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist, kehrt der Bildschirm in den Wiedergabemodus zurück.

INFORMATIONEN

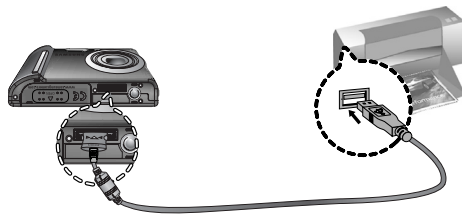
- Bei Auswahl dieses Menüs ohne dass eine Speicherkarte eingesetzt wurde, kann das Menü (KOPIEREN) zwar ausgewählt, aber die Funktion nicht ausgeführt werden.
- Steht nicht genügend Platz auf der Speicherkarte zur Verfügung, um die Bilder aus dem internen Speicher (22 MB) dorthin zu kopieren, werden bei dem Befehl (KOPIEREN) nur einige Bilder kopiert und die Meldung [SPEICHER VOLL!] wird angezeigt. Danach kehrt das System zum Modus Wiedergabe zurück. Sie sollten zur Maximierung des Speicherplatzes alle unnötigen Dateien löschen, bevor Sie die Speicherkarte in die Kamera einsetzen.
- Wenn Sie die Bilder aus dem internen Speicher mit Hilfe der Funktion (KOPIEREN) auf die Karte übertragen, erhalten die Dateien fortlaufende Nummern, damit die Dateinamen auf der Karte nicht doppelt vorkommen. Wenn also der Name der letzten Datei auf der Speicherkarte SL700001.jpg lautet, beginnen die Namen der kopierten Dateien mit SL700002.jpg. Nach Abschluss von (KOPIEREN) wird das zuletzt gespeicherte Bild aus dem zuletzt kopierten Ordner auf dem LCD-Monitor angezeigt.

PictBridge

- Sie können das USB-Kabel verwenden, um diese Kamera an einen Drucker anzuschließen, der PictBridge (wird separat verkauft) unterstützt, und die gespeicherten Bilder direkt ausdrucken. Videoclips und Tondaten können nicht gedruckt werden.
- Einstellen der Kamera für den Anschluss an den Drucker



- Anschluss der Kamera an einen Drucker.
Schließen Sie die Kamera mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels an den USB-Anschluss des Druckers an.



• PictBridge

※ Wenn das [USB] Menü auf den [COMPUTER] eingestellt wird, können Sie über das USB-Kabel keinen Pictbridge-kompatiblen Drucker mit der Meldung [DRUCKER VERBINDEN] an die Kamera anschließen. Durch Drücken der Druckertaste zu diesem Zeitpunkt können Sie den einfachen Druckmodus mit der Meldung [DRUCKER VERBINDEN] starten. In einigen Fällen ist es möglich, dass die Kamera keine Verbindung zum Drucker herstellt, dies hängt von der Bauweise des Druckers ab.

■ Einfaches Drucken

Wenn die Kamera im Wiedergabemodus an einen Drucker angeschlossen wird, lassen sich ganz einfach Fotos ausdrucken.

- Drücken der Drucker-Taste. ()

: Das Bild auf dem Monitor wird mit der Standardeinstellung des Druckers gedruckt.

- Links/Rechts-Taste drücken

: Zum Auswählen des vorherigen oder nächsten Bildes.

■ Drucken von Bildern

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste, und das PictBridge-Menü wird angezeigt.

2. Verwenden Sie die Auf/Ab-Tasten, um das Menü [DRUCK] auszuwählen. Drücken Sie dann die Rechts-Taste.

3. Mit den Auf/Ab-Tasten können Sie das gewünschte Untermenü auswählen. Drücken Sie dann die MENÜ-Taste.

- [JA]: Ein Bestätigungsfenster wird angezeigt. Das Menü [JA] wählen und die MENÜ-Taste drücken. Das Bild wird gedruckt.

- [NEIN]: Der Druck wird abgebrochen.



• PictBridge : Bildauswahl

■ Sie können die Bilder auswählen, die Sie drucken wollen.

● So stellen Sie die Anzahl der Kopien beim Drucken ein

1. Drücken Sie die Taste MENU, und das PictBridge wird angezeigt.

2. Wählen Sie mit der Links-/Rechts-Taste das Menü [BILDER] aus.

3. Mit den Auf/Ab-Tasten können Sie das

gewünschte Untermenü auswählen. Drücken Sie dann die MENÜ-Taste.

- Wählen Sie [EIN BILD] oder [ALLE]. Es erscheint ein Bildschirm (siehe unten), in dem Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen können.



[Auswahl von [EIN BILD]]



[Auswahl von [ALLE]]

- Wählen Sie mit den Auf/Ab-Tasten die Anzahl der Ausdrucke aus.

- Auswahl von [EIN BILD]: Drücken Sie zur Auswahl eines anderen Bildes die LINKS- und RECHTS-Taste. Wählen Sie danach die Anzahl der Kopien für das andere Bild.

- Nachdem Sie die Anzahl der Ausdrucke eingestellt haben, drücken Sie zum Speichern die OK-Taste.

- Drücken Sie den Auslöser, um zum Menü zurückzukehren, ohne die Anzahl der Ausdrucke einzustellen.

• PictBridge : Druckeinstellung

- Für die zu druckenden Bilder können Sie die Papiergröße, das Druckformat, die Papierart, die Druckqualität, Datumsaufdruck und Druck des Dateinamens im Menü wählen.

- Drücken Sie die Taste MENU, und das PictBridge wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüpunkt und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
- Mit den AUF/AB-Tasten können Sie den gewünschten Untermenü-Wert auswählen. Drücken Sie dann die MENU-Taste.



- Sie können die folgenden Menüs einstellen:

Menü	Funktion	Untermenü
GRÖSSE	Einstellen der Größe des Druckpapiers	AUTO, POSTKARTE, KARTE, 4X6, L, 2L, Letter, A4, A3
LAYOUT	Einstellen der Bildanzahl, die pro Blatt gedruckt werden soll	AUTO, RANDLOS, 1, 2, 4, 8, 9, 16, INDEX
SORTE	Einstellen der Qualität des Druckpapiers	AUTO, NORMAL, TYP 1, TYP 2
QUALITÄT	Einstellen der Qualität des zu druckenden Bildes	AUTO, ENTWURF, NORMAL, FEIN
DATUM	Einstellen, ob das Datum aufgedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN
DATEINAME	Einstellen, ob der Dateiname gedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN

- ※ Manche Menüoptionen werden nicht von allen Herstellern und Druckermodellen unterstützt. Nicht unterstützte Menüs werden trotzdem auf dem LCD angezeigt, sind aber nicht wählbar.

• PictBridge : ZURÜCKSETZEN

- Initialisiert die vom Benutzer geänderten Einstellungen.

- Drücken Sie die AUF-/AB-Taste, um den Menüreiter [ZURÜCKSETZEN] zu wählen. Drücken Sie dann die Taste Rechts.
- Mit den AUF/AB-Tasten können Sie den gewünschten Untermenü-Wert auswählen. Drücken Sie dann die MENU-Taste.

Auswahl von [JA] : Druck- und Bildeinstellungen werden zurückgesetzt.

Auswahl von [NEIN] : Die Einstellungen werden nicht zurückgesetzt.



- ※ Die Standarddruckeinstellung ist vom Druckerhersteller abhängig. Informationen über die Standardeinstellung Ihres Druckers finden Sie in der Bedienungsanleitung, die Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben.

Grundeinstellungen

- In diesem Modus können Sie grundlegende Einstellungen vornehmen. Sie können das Einstellmenü in allen Kameramodi mit Ausnahme des Tonaufnahmemodus benutzen. Bei den mit  gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	OSD-EINR (Aufnahmemodus)	ALLE	BASISINFO	S.50
		VERBORG	OSD AUS	
	OSD-EINR (Wiedergabemodus)	ALLE	BASISINFO	
		VERBORG	-	
	DAT&ZEIT	JJ/MM/TT	MM/TT/JJ	S.51
		TT/MM/JJ	AUS	
	AUFDRUCK	AUS	DATUM	
		DAT. & ZT.	-	
	Language	ENGLISH	한국어	
		DEUTSCH	ESPAÑOL	
		简体中文	繁體中文	
		PORTUGUÊS	DUTCH	
		SVENSKA	SUOMI	
		BAHASA	عربي	
		POLSKI	Magyar	
			FRANÇAIS	
			ITALIANO	
			РУССКИЙ	
	DATEI	SERIE	ZURÜCKS.	S.52
	AUTO.AUS	AUS	1, 3, 5, 10 MIN	
	LCD	DUNKEL	NORMAL	
		HELL	-	
	VIDEOAUS	AUS	0.5, 1, 3 SEK	S.53
	AF-LICHT	AUS	EIN	

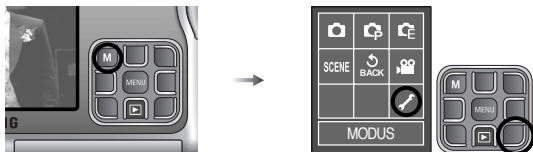
Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	LAUTSTÄRKE	AUS	NIEDRIG	S.53
		MITTEL	HOCH	
	AUSL.TON	AUS	TON1	
		TON2	TON3	
	PIEPSER	AUS	TON1	
		TON2	TON3	
	STARTTON	AUS	TON1	
		TON2	TON3	
	STARTBLD	AUS	LOGO	
		EIG.BILD1	EIG.BILD2	
	FORMAT.	NEIN	JA	S.54
	VIDEOAUS	NTSC	PAL	
	USB	COMPUTER	DRUCKER	
	ZURÜCKS.	NEIN	JA	S.55

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

• Grundeinstellungen

- So wählen Sie das Einstellungs-Menü

1. Sie den Setup-Modus wählen.



2. Jede Taste hat unterschiedliche Einstellmenüs.



3. Um den Menü-Cursor zu bewegen, drücken Sie jede der Smarttasten wie gezeigt.



4. Nach der Auswahl eines Menüs die MENÜ-Taste drücken, um das Menü zu bestätigen. Nach Drücken der M-Taste wird das Menü ausgeblendet.



[OSD EINR.]

- Sie können die Informationen zur Aufnahme (Aufnahmemodus) und zum angezeigten Bild (Wiedergabemodus) überprüfen.



[Menü Aufnahmemodus]



[Menü Wiedergabemodus]

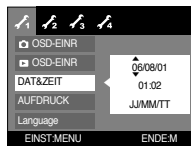
- [ALLE] : Wenn die Smarttaste berührt wird, werden die Symbole vergrößert und die OSD-Informationen werden angezeigt.
- [BASISINFO] : Wenn die Smarttaste berührt wird, werden die Symbole vergrößert und die OSD-Informationen werden nicht vergrößert.
- [VERBORG] : Wenn die Kamera 3 Sekunden lang nicht arbeitet, werden alle OSD-Informationen ausgeblendet. Wird der Auslöser gedrückt oder halb gedrückt, werden die Verschlusszeit und das Autofokus-Messfeld wird angezeigt. Die OSD-Informationen können mithilfe der Kameratasten (mit Ausnahme des Auslösers) angezeigt werden.
- [OSD AUS] : Wird die Kamera für ca. 30 Sekunden nicht benutzt, blinken die Betriebsleuchte und das Autofokus-Lämpchen, und der LCD-Monitor geht aus.

• Grundeinstellungen

[Datum / Uhrzeit / Datumstyp einstellen]

- Sie können das Datum und die Uhrzeit, die auf den Aufnahmen erscheinen, ändern und den Datumstyp einstellen.

- Datumstyp: [JJ/MM/TT], [MM/TT/JJ], [TT/MM/JJ], [AUS]
- AUF / AB - Taste: Ändern der Einstellungen
Links / Rechts-Taste: Ändern der Untermenüs

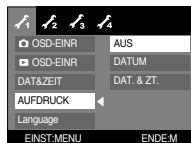


[Aufnahmedatum aufdrucken]

- Mit dieser Option können DATUM/UHRZEIT auf Fotos festgehalten werden.

● Untermenüs

- [AUS] : Die Bilddatei erhält keinen DATUM/ZEIT-Aufdruck.
- [DATUM] : Die Bilddatei erhält einen Datumsaufdruck.
- [DAT. & ZT.] : Die Bilddatei erhält einen DATUM/ZEIT -Aufdruck.



- ※ Datum & Zeit werden unten rechts auf dem Foto einbelichtet.
- ※ Die Einbelichtungsfunktion wird nur auf Fotos angewandt, außer für Fotos, die im Szene-Modus [Text] und im Effektmodus Fotorahmen aufgenommen wurden.
- ※ In Abhängigkeit vom Hersteller- und Druckmodell ist es möglich, dass das auf einem Bild einbelichtete Bild nicht korrekt gedruckt wird.

[LANGUAGE (Sprache)]

- Auf dem LCD-Monitor können verschiedene Sprachen angezeigt werden. Die Spracheinstellung bleibt auch dann erhalten, wenn der Akku entnommen und wieder eingesetzt bzw. das Ladegerät getrennt und wieder angeschlossen wird.

Untermenü SPRACHE:

- Englisch, Koreanisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Russisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Thai, Bahasa (Malaysia/Indonesien), Arabisch, Tschechisch, Polnisch, Ungarisch und Türkisch.



• Grundeinstellungen

[DATEINAME]

- Mit Hilfe dieser Funktion kann der Benutzer das Format des Dateinamens wählen.

[SERIE] : Die Nummerierung neuer Dateien beginnt auch nach Einsetzen einer neuen Speicherkarte, nach einer Formatierung oder nach dem Löschen aller Fotos nicht von vorn.

[ZURÜCKS.]: Mit der Funktion "Zurücksetzen" wird der nächste Dateiname auf 0001 gesetzt, auch nach dem Formatieren, dem Löschen aller Bilder oder dem Einsetzen einer neuen Speicherkarte.

- Der erste Ordner wird unter dem Namen 100SSCAM gespeichert; der erste Dateiname unter SL7010001.
- Die Dateinamen werden fortlaufend von SL7010001 → SL7010002 → ~ → SL7019999 zugewiesen.
- Die Ordnernummern werden wie folgt der Reihe nach von 100 bis 999 vergeben: 100SSCAM → 101SSCAM → ~ → 999SSCAM.
- Die auf der Speicherkarte verwendeten Dateien sind mit dem DCF- (Design rule for Camera File system) Format kompatibel. Der Name der Bilddatei darf nicht geändert werden. Das Bild kann nicht auf der Kamera angezeigt werden.



[Automatische Abschaltung]

- Diese Funktion schaltet die Kamera nach einer bestimmten Zeit ab, um die Batterie zu schonen.

• Untermenüs

[AUS]: Die Kamera wird nicht automatisch ausgeschaltet.

[1, 3, 5, 10 MIN]: Die Kamera schaltet sich bei Nichtbenutzung automatisch nach der zuvor eingestellten Zeitspanne aus.



- Nach dem Austausch der Batterie bleibt die Einstellung der automatischen Abschaltung erhalten.
- Bitte beachten Sie, dass die automatische Abschaltfunktion im PC-Modus, bei einer Diaschau, der Wiedergabe von Tonaufnahmen und Videoclips sowie bei einer Fotomontage nicht funktioniert.

[LCD-Helligkeit]

- Sie können die Helligkeit des LCD-Monitors regulieren.

• Untermenüs von [LCD] : DUNKEL, NORMAL, HELL



• Grundeinstellungen

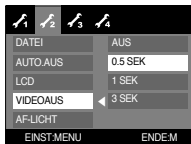
[Schnellansicht]

- Wenn Sie vor einer Aufnahme die Vorschau aktivieren, können Sie das gerade gemachte Foto auf dem LCD-Monitor für die unter [SCHN.ANS] eingestellte Dauer betrachten. Die Schnellansicht ist nur bei Fotos möglich.

• Untermenüs

[AUS] : Die Schnellansicht kann nicht aktiviert werden.

[0.5, 1, 3 SEK] : Das aufgenommene Bild wird kurz für die gewählte Dauer angezeigt.



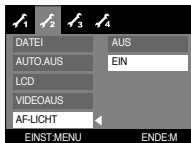
[Autofokus-Licht]

- Sie können die Autofokus-Lampe ein- und ausschalten.

• Untermenüs

[AUS] : Das AF-Licht leuchtet bei schlechten Lichtverhältnissen nicht auf.

[EIN] : Das AF-Licht leuchtet bei schlechten Lichtverhältnissen auf.



[LAUTSTÄRKE]

- Sie können die Lautstärke des Starttons, des Betriebstons und des Auslösetons wählen.

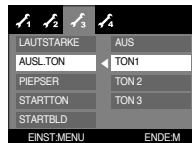
- Untermenü [LAUTSTÄRKE]: [AUS], [NIEDRIG], [MITTEL], [HOCH]



[Auslöseton]

- Sie können den Ton für den Auslöser auswählen.

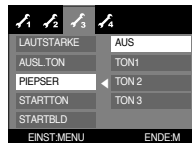
- Auslöseton: [AUS], [TON1], [TON2], [TON3]



[Betriebston (PIEPSER)]

- Wenn Sie den Ton auf AN stellen, werden für den Kamerabetrieb beim Drücken der Tasten verschiedene Töne aktiviert, so dass Sie über den Betriebszustand der Kamera auf dem Laufenden sind.

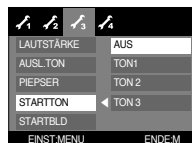
- Untermenüs [TON] : [AUS], [TON1], [TON2], [TON3]



[Startton]

- Hier können Sie den Ton auswählen, der beim Einschalten der Kamera aktiviert wird.

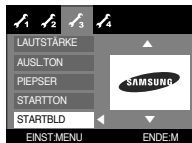
- Startton: [AUS], [TON1], [TON2], [TON3]
- Wenn das Startbild auf [AUS] eingestellt ist, dann ist der Startton automatisch ausgeschaltet. Sollten Sie einen Startton wünschen, so wählen Sie bitte auch ein Startbild aus.



• Grundeinstellungen

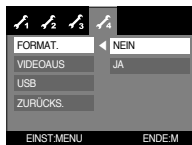
[Startbild]

- Sie können das Bild auswählen, das nach jedem Einschalten der Kamera als erstes auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.
- Startbild: [AUS], [LOGO], [EIG.BILD1], [EIG.BILD2]
 - Verwenden Sie als Startbild ein unter [EIG.BILD] gespeichertes Bild aus dem Menü [GRÖSSE AND.] im Wiedergabemodus.
 - Das Startbild lässt sich über die Menüs [LÖSCHEN] und [FORMAT.] nicht löschen.
 - Die eigenen Bilder werden über das Menü [ZURÜCKSETZEN] gelöscht.



[Speicher formatieren]

- Diese Funktion dient zur Formatierung des Speichers. Wenn Sie die Option [FORMAT.] auf den Speicher anwenden, werden alle Bilder, auch die geschützten, gelöscht. Achten Sie darauf, dass Sie vor der Formatierung des Speichers wichtige Aufnahmen auf den PC herunterladen.
- Untermenüs
 - [NEIN] : Der Speicher wird nicht formatiert.
 - [JA] : Die Meldung [VERARBEITUNG] erscheint und der Speicher wird formatiert. Wenn Sie die Formatierung im Wiedergabemodus ausführen, erscheint die Meldung [KEIN BILD!].

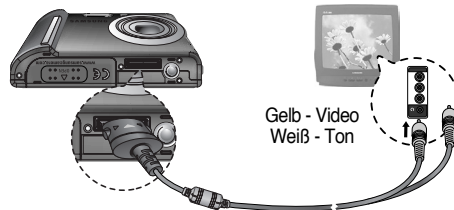
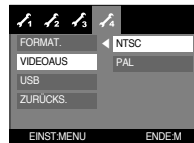


Führen Sie die Funktion [FORMAT.] mit den folgenden Arten von Speicherkarten aus:

- Eine neue Speicherkarte oder eine nicht formatierte Speicherkarte
- Eine Speicherkarte, auf der eine Datei abgelegt ist, die von der Kamera nicht erkannt wird, oder die von einer anderen Kamera stammt
- Formatieren Sie die Speicherkarte stets mit dieser Kamera. Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die mit anderen Kameras, Kartenlesegeräten oder Computern formatiert wurde, erhalten Sie die Meldung [KARTENFEHLER!].

[Auswahl des Videoausgangs-Typs]

- Das Videoausgangssignal von der Kamera kann NTSC oder PAL sein. Welchen Videoausgang Sie wählen, wird durch die Art des Geräts (Monitor oder TV etc.) bestimmt, an das die Kamera angeschlossen ist. PAL-Modus kann nur BDGHI unterstützen.
- Anschluss an einen externen Monitor
 - Schließen Sie die Kamera mithilfe des mitgelieferten AV-Kabels an einen externen Monitor an.



• Grundeinstellungen

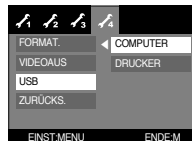
- NTSC : USA, Kanada, Japan, Südkorea, Taiwan, Mexiko.
- PAL : Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, GB, Niederlande, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen.
- Wenn Sie ein Fernsehgerät als externen Monitor benutzen, müssen Sie den externen oder AV-Kanal des TV wählen.
- Auf dem externen Monitor tritt ein digitales Rauschen auf, was keine Fehlfunktion ist.
- Befindet sich das Bild nicht in der Mitte des Bildschirms, können Sie es mit den Bedienelementen des Fernsehers zentrieren.
- Bei Anschluss der Kamera an einen externen Monitor wird das Menü auf dem externen Monitor angezeigt; die Menüfunktionen sind dieselben wie auf dem LCD-Monitor.
- Wird die Kamera an einen externen Monitor angeschlossen, ist es möglich, dass einige Bildausschnitte nicht angezeigt werden.
- Wird die Kamera an einen externen Monitor angeschlossen, kann es sein, dass der Tastenton nicht funktioniert.

[Externe Geräte (USB) anschließen]

- Sie können ein externes Gerät wählen, an das Sie die Kamera per USB-Kabel anschließen möchten.

● Untermenüs

- [COMPUTER] : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Kamera an einen Computer anschließen möchten. Anweisungen zum Anschluss der Kamera an den Computer finden Sie auf Seite 65.
- [DRUCKER] : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Kamera an einen Drucker anschließen möchten. Anweisungen zum Anschluss der Kamera an den Drucker finden Sie auf Seite 46.

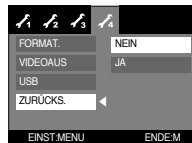


[Initialisierung]

- Sämtliche Kameramenüs und Funktionen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Die Einstellungen für DATUM/ZEIT, LANGUAGE (Sprache) und VIDEOAUSGANG werden jedoch nicht geändert.

● Untermenüs

- [NEIN] : Die Einstellungen werden nicht auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.
- [JA] : Alle Einstellungen werden auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.



• Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionsbauteile. Verwenden bzw. lagern Sie es daher nicht an Orten:
 - die starken Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit unterliegen.
 - die staubig oder schmutzig sind.
 - mit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen im Inneren eines Fahrzeugs.
 - in denen hoher Magnetismus oder übermäßige Schwingungen auftreten.
 - mit hoch explosiven Stoffen oder feuergefährlichen Materialien.
- Setzen Sie die Kamera auf keinen Fall Staub, Chemikalien (wie Naphthalin oder Mottenkugeln), hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit aus. Bewahren Sie die Kamera bei längerer Nichtbenutzung in einem luftdicht verschlossenen Behälter mit Kieselgel auf.
- Sand kann für Kameras sehr unangenehme Folgen haben.
 - Achten Sie darauf, dass kein Sand in das Gerät eindringt, wenn Sie es am Strand, an der Küste oder anderen sandigen Orten benutzen.
 - Dies kann Funktionsstörungen verursachen oder das Gerät dauerhaft unbrauchbar machen.
- Behandlung der Kamera
 - Lassen Sie die Kamera niemals fallen und schützen Sie sie vor starken Stößen und Vibrationen.
 - Schützen Sie den großen LCD-Monitor vor Stößen. Bewahren Sie die Kamera bei Nichtbenutzung in der Kameratasche auf.
 - Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
 - Diese Kamera ist nicht wasserdicht. Um gefährliche elektrische Schocks zu vermeiden, nie die Kamera mit nassen Händen halten oder bedienen.

- Wenn Sie diese Kamera in Feuchtumgebungen wie am Strand oder im Schwimmbad verwenden, lassen Sie kein Wasser oder Sand in die Kamera gelangen.
Missachtung kann zu Ausfall oder bleibenden Schäden am Gerät führen.

- Extreme Temperaturen können Probleme verursachen.
 - Gelangt das Gerät aus einer kalten Umgebung an einen warmen, feuchten Ort, kann sich auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen Kondensfeuchtigkeit bilden.
Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie mindestens 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.
Kondensfeuchtigkeit kann sich auch auf der Speicherkarte bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Karte. Warten Sie bitte, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.
- Gehen Sie sorgfältig mit dem Objektiv um
 - Wird das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Verfärbung und Verschleiß des Bildsensors kommen.
 - Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke oder Fremdstoffe auf die Oberfläche des Objektivs gelangen.
- Wenn die Digitalkamera längere Zeit nicht benutzt wird, kann es zu einer elektrischen Entladung kommen. Es empfiehlt sich daher, Batterien und Speicherkarte bei längerer Nichtbenutzung zu entnehmen.
- Wird die Kamera einer elektrischen Interferenz ausgesetzt, schaltet sie sich zum Schutz der Speicherkarte selbständig ab.

• Wichtige Hinweise

- Wartung
 - Benutzen Sie einen weichen Pinsel (erhältlich in Fotofachgeschäften), um das Objektiv und die LCD-Bauteile VORSICHTIG zu reinigen. Reicht dies nicht aus, kann Linsenreinigungspapier mit etwas Linsenreinigungsflüssigkeit benutzt werden.
 - Wischen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch ab. Die Kamera darf nicht mit Lösungsmitteln wie Benzol, Insektenvernichtungsmitteln, Verdünner usw. in Berührung kommen. Dies kann das Gehäuse der Kamera beschädigen und darüber hinaus ihre Leistung beeinträchtigen.
 - Unsachgemäßer Kameragebrauch kann das LCD-Display beschädigen.
 - Vermeiden Sie bitte solche Beschädigungen und bewahren Sie die Kamera immer in ihrer Schutztasche auf.
- Versuchen Sie NIE, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Unter Umständen kann statische Aufladung zur plötzlichen Entladung des Blitzgerätes führen. Dies ist harmlos für die Kamera und bedeutet keine Fehlfunktion.
- Werden Bilder herauf- oder heruntergeladen, kann der Datentransfer von statischer Aufladung betroffen sein. In diesem Fall sollten Sie das USB-Kabel trennen und wieder anschließen, bevor Sie die Übertragung erneut versuchen.
- Vor einem wichtigen Ereignis oder dem Antritt einer Reise sollten Sie den Zustand der Kamera überprüfen.
 - Machen Sie dazu eine Probeaufnahme und bereiten Sie zusätzliche Batterien vor.
 - Samsung kann nicht für Funktionsstörungen der Kamera verantwortlich gemacht werden.

• Warnanzeige

- Es gibt viele Warnungen, die auf dem LCD-Display angezeigt werden können.

KARTENFEHLER!

- Kartenfehler
 - Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein
 - Setzen Sie die Speicherkarte erneut ein
 - Setzen Sie die Speicherkarte ein und formatieren Sie diese (S. 54)

KARTE GESPERRT!

- Die Speicherkarte ist gesperrt
 - SD-Speicherkarte: Schieben Sie den Schreibschuttschieber auf der Speicherkarte nach oben

KEINE KARTE!

- Es wurde keine Karte eingesetzt.
 - Setzen Sie eine Speicherkarte ein
 - Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.

KEIN BILD!

- Es sind keine Bilder gespeichert
 - Machen Sie einige Fotos
 - Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die Fotos enthält.

DATEIFEHLER!

- Dateifehler
 - Bitte die fehlerhaften Dateien löschen.
- Speicherkartenfehler
 - Wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum

Warnanzeige

BATTERIE SCHWACH!

- Kapazität ist gering
→ Setzen Sie einen geladenen Akku ein

WENIG LICHT!

- Bei Aufnahmen unter schlechten Lichtverhältnissen
→ Machen Sie die Aufnahmen im Blitz-Modus.

DCF Full Error

- Verletzung des DCF-Formats
→ Kopieren Sie die Bilder auf einen PC und formatieren Sie den Speicher.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

- Überprüfen Sie bitte das Folgende

Kamera lässt sich nicht einschalten

- Kapazität zu gering
→ Setzen Sie einen geladenen Akku ein (S. 11)
- Akku nicht polrichtig eingesetzt
→ Setzen Sie den Akku entsprechend den Polaritätsmarken (+,-) ein
- Akku ist nicht eingesetzt
→ Setzen Sie den Akku ein und schalten Sie die Kamera ein.

Die Spannungsversorgung bricht während der Benutzung zusammen

- Der Akku ist verbraucht
→ Geladenen Akku einsetzen
- Die Kamera hat sich automatisch ausgeschaltet
→ Schalten Sie die Kamera wieder ein.

Der Akku ist schnell entleert

- Die Kamera wird bei niedrigen Temperaturen verwendet
→ Bewahren Sie die Kamera warm auf (z. B. in einem Mantel oder einer Jacke)
und nehmen Sie sie nur zum Fotografieren heraus.

Die Kamera macht beim Drücken des Auslösers keine Aufnahme

- Unzureichender Speicherplatz
→ Löschen Sie nicht benötigte Bilddateien
- Die Speicherkarte wurde nicht formatiert
→ Formatieren Sie die Speicherkarte (S. 54)
- Die Speicherkarte ist verschlissen
→ Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein
- Die Speicherkarte ist gesperrt
→ Siehe Fehlermeldung [KARTE GESPERRT!]
- Die Kamera ist ausgeschaltet
→ Schalten Sie die Kamera ein

• Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

- Der Akku ist schwach
→ Geladenen Akku einsetzen (S. 11)
- Der Akku ist nicht polrichtig eingesetzt
→ Setzen Sie den Akku entsprechend den Polaritätsmarken (+,-) ein.

Die Kamera verweigert plötzlich während der Benutzung den Dienst

- Die Kamera wurde aufgrund einer Fehlfunktion abgeschaltet.
→ Entfernen/Montieren Sie den Akku und schalten Sie die Kamera ein

Die Bilder sind unscharf

- Es wurde ohne Einstellung eines passenden Makro-Modus' eine Aufnahme von dem Motiv gemacht
→ Wählen Sie einen brauchbaren Makro-Modus, um ein scharfes Bild zu erhalten.
- Aufnahme außerhalb der Blitzreichweite
→ Machen Sie eine Aufnahme innerhalb der Blitzreichweite
- Das Objektiv ist verschmiert oder schmutzig
→ Reinigen Sie das Objektiv.

Der Blitz löst nicht aus

- Blitz nicht eingeschaltet
→ Modus Blitz Aus ausschalten
- Der Kameramodus unterstützt die Verwendung des Blitzes nicht
→ Siehe auch Hinweise zum BLITZ auf Seite 22

Datum und Zeit werden falsch angezeigt

- Datum und Zeit wurden falsch eingestellt oder Kamera hat die Standardwerte übernommen
→ Stellen Sie Datum und Zeit korrekt ein

Kameratasten funktionieren nicht

- Fehlfunktion der Kamera
→ Akku entnehmen/montieren und Kamera einschalten.

Es ist ein Kartenfehler aufgetreten, während sich die Speicherkarte in der Kamera befindet.

- Falsches Kartenformat
→ Formatieren Sie die Speicherkarte neu

Bilder werden nicht wiedergegeben

- Unzulässiger Dateiname (nicht konform zum Format DCF)
→ Dateinamen nicht verändern

Farbe des Bildes weicht von der Farbe des Motivs ab

- Die Weißabgleichs- oder Effekteinstellung ist nicht korrekt
→ Korrekte Einstellung für Weißabgleich oder Effekte wählen

Bilder sind zu hell

- Überbelichtung
→ Einstellung der Belichtungskorrektur korrigieren

Kein Bild auf externem Monitor

- Der externe Monitor wurde nicht korrekt an die Kamera angeschlossen
→ Kabel prüfen
- Unzulässige Dateien auf der Speicherkarte
→ Karte mit zulässigen Dateien einsetzen

• Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Bei der Verwendung des Explorers taucht der [Wechseldatenträger] nicht auf

- Inkorrekte Kabelverbindung
→ Anschluss prüfen
- Kamera nicht eingeschaltet
→ Schalten Sie die Kamera ein
- Das Betriebssystem ist nicht Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP/ Mac OS 9.0-10.4
Oder der PC unterstützt nicht die USB-Schnittstelle
→ Installieren Sie Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP/ Mac OS 9.0-10.4 auf
einem Computer mit USB-Unterstützung
- Der Kameratreiber ist nicht installiert
→ Installieren Sie einen USB-Treiber für Speichergeräte

• Technische Daten

- Bildsensor
 - Typ : 1/2.5" CCD
 - Effektive Pixel : Ca. 7,2 Megapixel
 - Pixel gesamt : Ca. 7,4 Megapixel
- Linse
 - Brennweite : Brennweite=6,2 ~ 18,6 mm (entspricht bei 35 mm Kamera: 37,5 ~ 112,5 mm)
 - Lichtstärke : F 2,7 ~ 5,2
 - Digitalzoom :
 - Standbildmodus : 1,0 X ~ 5,0 X
 - Wiedergabemodus : 1,0 X ~ 10 X (je nach Bildgröße)

- LCD-Monitor : 2,5"-Farb-TFT-LCD (230.000 Pixel)

- Fokus
 - Typ : TTL-Autofokus
 - Reichweite

	Wide	Tele
Normal	50 ~ unendlich	
Makro	Makro : 15 cm ~ 50 cm (Weitwinkel)	40 cm ~ 50 cm (Tele)
Auto-Makro	15 ~ unendlich (Weitwinkel)	40 cm ~ unendlich (Tele)

- Auslöser
 - 1 - 1/2000 Sek. (Nacht: 16 - 1/2000 Sek.)
- Belichtungssteuerung
 - Steuerung : Programm-AE
 - Belichtungsmessung : Multi, Spot
 - Belichtungskorrektur : $\pm 2\text{EV}$ (in Stufen von 0,5 EV)
 - Entspricht ISO : Auto, 100, 200, 400, 800
- Blitz
 - Modi : Automatikblitz, Automatikblitz & Rote-Augen-Reduzierung, Aufhellblitz, Slow Synchro, Blitzabschaltung
 - Reichweite : Weitwinkel: 0,2 m - 3 m, Tele: 0,4 m - 2,2 m (ISO AUTO)
 - Aufladezeit : Ca. 3 Sek.
- Schärfe : Weich, Normal, Intensiv
- Effekt : Normal, Schwarzweiß, Sepia, Negativ, Rot, Grün, Blau, RGB

Technische Daten

- Weissabgleich : Automatik, Tageslicht, Bewölkt, Kunstlicht H, Kunstlicht L, Glühlicht, Benutzerdefiniert
- Tonaufnahme : Tonaufnahme (von Speicher & Batteriekapazität abhängig)
Gesprochener Kommentar im Foto-Modus (max. 10 Sek.)
- Datumseinbelichtung : Datum & Zeit, Datum, Aus (wählbar)
- Aufnahme
 - Standbild :
 - Modi: Auto, Programm, Effekt, Szene, ASR
 - Szene : Nacht, Porträt, Kinder, Landschaft, Text, Nahaufnahme, Sonnenuntergang, Dämmerung, Gegenlicht, Feuerwerk, Strand & Schnee,
 - Serienbilder : Einzelbild, Serienbilder, Belichtungsreihe (AEB), Intervall
 - Selbstauslöser : 2 Sek., 10 Sek., Doppelselbstauslöser (10 Sek., 2 Sek.)
 - Videoclip :
 - Mit oder ohne Ton (wählbar, Aufnahmedauer: hängt von der Speicherkapazität ab)
 - Größe: 640 x 480, 320 x 240 (3-fach optischer Zoom, Tonabschaltung während Zoombetrieb)
 - Bildwiederholffrequenz: 30FPS, 15FPS
 - Bildstabilisator (wählbar)
 - Videobearbeitung (eingebettet): Pause während Aufnahme, Fotoerfassung, Zeitbearbeitung
- Speicher
 - Speichermedium :
 - Interner Speicher: Etwa 22 MB Flash-Speicher
 - Externer Speicher: SD-Karte / MMC (bis zu 1GB garantiert)
 - Dateiformat :
 - Standbild : JPEG (DCF), EXIF 2.2, DPOF 1.1, PictBridge 1.0
 - Videoclip: AVI (MPEG-4) • Audio : WAV
 - Bildgröße (Pixel)

7M	5M	3M	1M	VGA
3072 x 2304	2592 x 1944	2048 x 1536	1024 x 768	640 x 480

- Kapazität (256 MB)

	7M	5M	3M	1M	VGA
Superfein	68	93	151	572	1213
Fein	117	159	266	795	1381
Normal	203	272	425	943	1533

* Diese Werte wurden gemäß den Normbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellungen abweichen.

- Bildwiedergabe
 - Typ : Einzelbild, Indexbilder, Diaschau, Videoclip
 - Bearbeitung : Zuschneiden, nachträgliche Änderung der Bildgröße, Drehen und Effekte
- Schnittstelle
 - Digitaler Ausgangsanschluss: USB 2.0
 - Audio: Mono
 - Videoausgang: NTSC, PAL (wählbar)
 - Pictbridge
- Energieversorgung
 - Aufladbar (Akku): SLB-0837 (B) (800 mAh)
 - Akkuladegerät: SAC-45 (Gleichstrom 4,2 V, 450 mA)
 - * Der im Lieferumfang enthaltene Akku ist vom Vertriebsgebiet abhängig.
- Abmessungen (B x H x T) : 94 x 57 x 17,5 mm (ohne die hervorstehenden Teile der Kamera)
- Gewicht : Etwa 113 g (ohne Batterien und Karte)
- Betriebstemperatur : 0 ~ 40 °C
- Betriebs-Luftfeuchtigkeit: 5 ~ 85%
- Software
 - Kameratreiber : Speichertreiber (Windows98/98SE/2000/ME/XP, Mac OS 9,0 ~ 10,4)
 - Programm : Digimax Master, Adobe Reader
- ※ Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.
- ※ Alle Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Software-Hinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Kamera in Gebrauch nehmen.

- Die im Lieferumfang enthaltene Software umfasst einen Kameratreiber und ein Softwaretool zur Bildbearbeitung in Windows.
- Es ist untersagt, sowohl die Software als auch die Bedienungsanleitung ganz oder teilweise zu vervielfältigen.
- Die Urheberrechte für die Software sind nur zur Verwendung mit einer Kamera zugelassen.
- In dem unwahrscheinlichen Fall eines Fabrikationsfehlers reparieren oder tauschen wir Ihre Kamera um. Wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch herbeigeführt wurden.
- Die Benutzung eines selbst zusammengestellten PCs oder eines PCs ohne Herstellergarantie wird von der Samsung Garantie nicht abgedeckt.
- Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, sollten Sie sich Grundwissen über Computer und O/S (Betriebssysteme) aneignen.

Systemanforderungen

Für Windows	Für Macintosh
PC mit einem Prozessor besser als Pentium II 450 MHz (Pentium 700 MHz empfohlen)	Power Mac G3 oder höher
Windows 98/98SE/2000/ME/XP	Mac OS 9.0 ~ 10.4
Minimum 64 MB RAM	Minimum 64MB RAM
200 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz	110 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz
USB-Port	USB-Port
CD-ROM-Laufwerk	CD-ROM-Laufwerk
Monitor, der 1024 x 768 Pixel bei 16 Bit Farbtiefe darstellen kann (24-bit-Farbanzeige empfohlen) Microsoft DirectX 9.0C	Zur Wiedergabe von Videoclips Macintosh BS 10.1 oder neuer MPlayer, VLC Media Player

Hinweise zur Software

Nachdem Sie die mit dieser Kamera mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, wird das folgende Fenster automatisch angezeigt.



Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.

- Die Bildschirmaufnahmen in diesem Handbuch basieren auf der englischen Ausgabe von Windows.

■ Kameratreiber : So können Bilder zwischen Kamera und PC übertragen werden.

Diese Kamera benutzt einen USB-Speichertreiber als Kameratreiber. Sie können die Kamera als USB-Kartenlesegerät benutzen. Nachdem Sie den Treiber installiert und die Kamera an den PC angeschlossen haben, können Sie [Removable Disk] im [Windows Explorer] oder unter [My computer] finden. Der USB-Speichertreiber ist nur mit Windows kompatibel. Der USB-Treiber für den MAC ist nicht auf der Programm-CD enthalten. Sie können die Kamera jedoch mit dem Mac OS 9.0~10.4 verwenden.

■ XviD codec : Damit können Videoclips, die mit dieser Kamera aufgezeichnet wurden, auf einem PC abgespielt werden.

Um mit dieser Kamera aufgezeichnete MPEG-4-Videoclips abspielen zu können, müssen Sie den XviD-Codec installieren. Wenn ein mit dieser Kamera aufgezeichneter Videoclip nicht richtig wiedergegeben wird, installieren Sie diesen Codec. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

■ Digimax Master: Die Multimedia-Software-Komplettlösung.

Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

• Hinweise zur Software

INFORMATIONEN

- Bitte überprüfen Sie die Systemanforderungen, bevor Sie den Treiber installieren.
- Für die Wiedergabe des mit dieser Kamera aufgenommenen Videoclips auf dem Computer muss DirectX 9.0 installiert sein.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers dauert es 5~10 Sekunden, bis das automatische Installationsprogramm startet. Wenn das Startfenster nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie den [Windows Explorer] und wählen [Samsung.exe] im CD-ROM- Hauptinhaltsverzeichnis.
- Auf der mitgelieferten CD-ROM finden Sie das Benutzerhandbuch als PDF-Datei. Suchen Sie die PDF-Datei mit dem Windows Explorer. Vor Öffnen einer PDF-Datei muss der Adobe Reader installiert sein (auf der CD-ROM enthalten).
- Um den Adobe Reader 6.0.1 korrekt zu installieren, muss Internet Explorer 5.01 und höher installiert sein. Besuchen Sie www.microsoft.com und aktualisieren Sie Ihren Internet Explorer.

• Installation der Anwendungssoftware

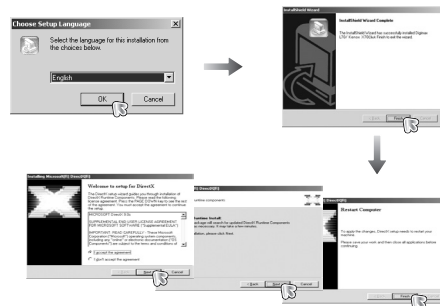
- Um diese Kamera in Verbindung mit einem PC verwenden zu können, müssen Sie zunächst die Anwendungssoftware installieren. Danach können die auf der Kamera gespeicherten Aufnahmen zum PC überspielt und mit einem Bildbearbeitungsprogramm weiter bearbeitet werden.
- Sie können die Samsung-Website im Internet besuchen.

<http://www.samsungcamera.com> : Englisch
<http://www.samsungcamera.co.kr> : Koreanisch

1. Das Startfenster wird angezeigt.
Menü [Installation] im Autorun-Fenster.



2. Installieren Sie DirectX bzw. den Kameratreiber, indem Sie auf die entsprechende Schaltfläche auf dem Monitor klicken. Falls auf Ihrem Computer bereits eine höhere Version von DirectX installiert wurde, kann DirectX nicht installiert werden.



• Installation der Anwendungssoftware

3. Um mit dieser Kamera aufgezeichnete Videoclips abspielen zu können, müssen Sie den XviD-Codec installieren.



※ Der XviD-Codec wird unter den Bestimmungen und Bedingungen der Allgemeinen Öffentlichen GNU-Lizenz (GNU General Public License) vertrieben und jede Person darf den Codec ausdrücklich kopieren, verändern und weitergeben, ABER OHNE JEDE IMPLIZIERTE ODER AUSDRÜCKLICHE GARANTIE BEZ. DER MARKTFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESONDEREN ZWECK, solange die Bestimmungen der GNU General Public License bei jedem Vertrieben oder Verändern des Codecs beachtet werden. Weitere Informationen finden Sie in den Lizenzdokumenten zur GNU General Public License (<http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html>).

4. Installieren Sie den Digimax Master wie folgt:



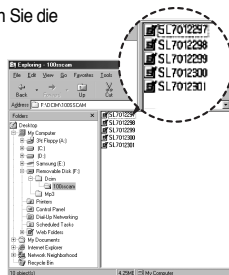
• Installation der Anwendungssoftware

5. Nach dem Neustart des Computers schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an den PC an.

6. Schalten Sie die Kamera ein.

Der Assistent für das Suchen neuer Hardware erscheint und der Computer wird mit der Kamera verbunden.

※ Wenn Sie das Betriebssystem Windows XP verwenden, öffnet sich jetzt ein Programm zur Bildbetrachtung. Wenn nach dem Start von Digimax Master das Download-Fenster erscheint, war die Installation des Kamertreibers erfolgreich.

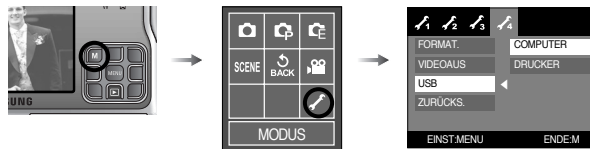


• Den PC-Modus starten

- Wenn Sie das USB-Kabel an einen USB-Anschluss am PC anschließen und dann die Stromversorgung einschalten, schaltet die Kamera automatisch in den „Computerverbindungsmodus“.
- In diesem Modus können Sie die gespeicherten Bilder per USB-Kabel auf Ihren PC überspielen.
- Im PC-Modus ist der LCD-Monitor stets ausgeschaltet.

■ Die Kamera an einen PC anschließen

1. Die Einstellmenü-Taste drücken und die Menütaste F4 drücken.
2. Das Menü [USB]-[COMPUTER] durch Drücken der Smarttaste wählen.
3. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit dem PC.

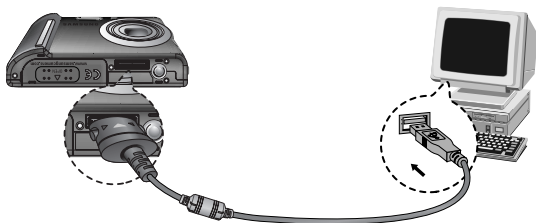


INFORMATIONEN

- Wenn Sie den Kamertreiber installiert haben, kann es sein, dass sich der Assistent für das Suchen neuer Hardware nicht öffnet.
- Unter Windows 98 oder 98 SE öffnet sich das Dialogfeld "Neue Hardware gefunden", und es erscheint möglicherweise ein Fenster, das Sie zur Auswahl einer Treiberdatei auffordert. Geben Sie in diesem Fall den Pfad "USB Driver" auf der beiliegenden CD an

• Den PC-Modus starten

- Die Kamera an einen PC anschließen



※ Wenn Sie in Schritt 4 [DRUCKER] ausgewählt haben und die Kamera an den Drucker anschließen, erscheint die Meldung [DRUCKER VERBINDEN...], und die Verbindung wird nicht hergestellt. Trennen Sie in diesem Fall das USB-Kabel und gehen Sie anschließend wie ab Schritt 2 beschrieben vor.

- Trennen von Kamera und PC: Siehe Seite 67
(Den austauschbaren Datenträger entfernen).

INFORMATIONEN

- Bevor Sie irgendwelche Kabel oder den Netzadapter anschließen, überprüfen Sie die Richtung und führen Sie sie nicht gewaltsam ein. Dies könnte zu Schäden an Kabeln und Kamera führen.

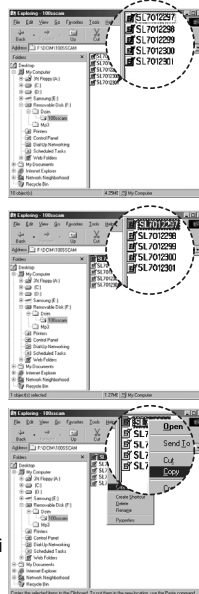
- Gespeicherte Bilder herunterladen
Sie können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf die Festplatte Ihres Computers herunterladen und ausdrucken oder mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten.

1. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit Ihrem PC.
2. Wählen Sie auf dem Desktop Ihres Computers [My computer] und klicken Sie doppelt auf [Removable Disk → DCIM → 100SSCAM]. Die Bilddateien werden dann angezeigt.

3. Wählen Sie ein Bild aus und klicken Sie auf die rechte Maustaste.

4. Es wird ein Menü angezeigt.
Klicken Sie auf das Menü [Cut] oder [Copy].
- [Cut] : Schneidet die gewählte Datei aus.
- [Copy] : kopiert Dateien.

5. Klicken Sie auf einen Ordner, in den Sie die Datei einfügen möchten.



• Den PC-Modus starten

6. Durch Druck auf die rechte Maustaste wird ein Menü geöffnet. Klicken Sie auf [Paste].



7. Eine Bild-Datei wird von der Kamera zu Ihrem PC übertragen.



- Mit dem [Digimax Master] können Sie die auf dem Speicher gespeicherten Bilder direkt auf dem PC-Monitor ansehen und die Bilddateien kopieren oder verschieben.

ACHTUNG

- Wir empfehlen, die gespeicherten Bilder zur Ansicht auf den PC zu kopieren. Werden die Bilder direkt vom austauschbaren Datenträger geöffnet, kann es zu einer unerwarteten Unterbrechung kommen.
- Wenn Sie eine Datei, die nicht von dieser Kamera erzeugt wurde, auf den austauschbaren Datenträger importieren, erscheint im WIEDERGABE-Modus die Meldung [DATEIFEHLER!] auf dem LCD-Monitor, im INDEXBILD-Modus wird nichts angezeigt.

• Den austauschbaren Datenträger entfernen

■ Windows 98/9SE

1. Überprüfen vorher gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn das Autofokus-Lämpchen blinkt, müssen Sie warten, bis es erlischt.
2. Trennen Sie die USB-Verbindung.

■ Windows 2000/ME/XP

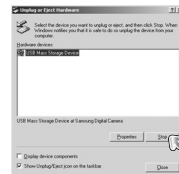
(Die Abbildungen weichen möglicherweise von den in Windows angezeigten tatsächlichen Bildschirmen leicht ab.)

1. Überprüfen vorher gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn das Autofokus-Lämpchen blinkt, müssen Sie warten, bis es erlischt.
2. Doppelklicken Sie auf das Icon [Unplug or Eject Hardware] auf der Befehlsleiste.



[Hier doppelklicken]

3. Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware]. Wählen Sie auf [USB Mass Storage Device] und klicken Sie anschließend auf [Stop].



4. Es erscheint das Fenster [Stop a Hardware device]. Wählen Sie [USB Mass Storage Device] und klicken Sie auf [OK].



5. Es erscheint das Fenster [Safe to Remove Hardware]. Klicken Sie auf [OK].



• Den austauschbaren Datenträger entfernen

6. Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware]. Klicken Sie auf [Close] und der austauschbare Datenträger wird sicher entfernt.

7. Trennen Sie die USB-Verbindung.



• Den USB-Treiber für den MAC installieren

1. Der USB-Treiber für den Mac ist nicht auf der Software-CD enthalten, da das Mac-OS den Kameratreiber unterstützt.
2. Überprüfen Sie das MAC-Betriebssystem. Sie können die MAC OS-Version beim Hochfahren des Systems überprüfen. Diese Kamera ist für MAC OS 9.0~10.4 geeignet.
3. Schließen Sie die Kamera an den Macintosh an und schalten Sie sie ein.
4. Nach dem Anschluss der Kamera an den MAC wird ein neues Symbol auf dem Desktop angezeigt.

• Den USB-Treiber für den MAC benutzen

1. Klicken Sie doppelt auf das neue Symbol auf dem Desktop, der Ordner auf dem Speicher wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Bilddatei aus und kopieren oder übertragen Sie sie zum MAC.

ACHTUNG

- Für Mac OS 10.0 oder höher:
Schließen Sie erst den Upload vom Computer zur Kamera ab und entfernen Sie dann das Wechselmedium mit dem Befehl Extract.
- Wenn sich ein Videoclip auf dem Mac OS nicht abspielen lässt, besuchen Sie bitte die folgende Website (<http://www.divx.com/divx/mac/>) und laden den Codec herunter. Oder verwenden Sie einen Medienplayer, der den Xvid-Codec (Mplayer, VLC (Video LAN Client) media player) unterstützt.

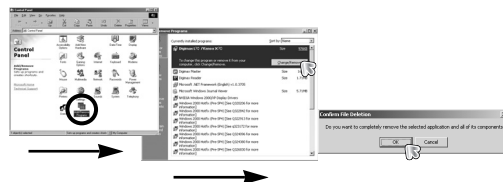
• USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen

■ Um den USB-Treiber zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor.

1. Schließen Sie die Kamera an den PC an und schalten Sie beide Geräte ein.
2. Überprüfen Sie, ob der austauschbare Datenträger unter [Arbeitsplatz] angezeigt wird.
3. Entfernen Sie die [Samsung Digital Camera] im Geräte-Manager.



4. Trennen Sie das USB-Kabel.
5. Entfernen Sie die [Digimax L70 / Kenox X70] unter Eigenschaften von Software.



6. Damit ist die Deinstallation abgeschlossen.



• Digimax Master

- Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur zu Windows (außer Windows 98) kompatibel.
- Zum Starten des Programms klicken Sie auf [Start → Programs → Samsung → Digimax Master→Digimax Master].

● Downloaden von Bildern

1. Schließen Sie die Kamera an den PC an.
2. Nach Anschluss der Kamera an den PC wird ein Fenster zum Downloaden der Bilder angezeigt.
 - Um alle Bilder downzuloaden, wählen Sie die Schaltfläche [Select All].
 - Oder wählen Sie einen gewünschten Ordner im Fenster aus und klicken Sie auf [Select All].
 - Sie können Bilder oder einen gewählten Ordner speichern.
 - Wenn Sie auf [Cancel] klicken, wird der Vorgang abgebrochen.



3. Klicken Sie auf [Next >].

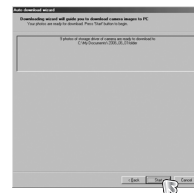
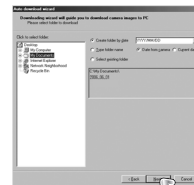


4. Wählen Sie einen Speicherort und erstellen Sie einen Ordner, um die Bilder bzw. den Ordner, die/den Sie downloaden möchten, zu speichern.

- Die Ordner werden nach dem Aufnahmedatum erstellt und die Bilder entsprechend downgeloadet.
- Es kann ein Ordner mit einem beliebigen Namen erstellt werden, in den die Bilder downgeloadet werden sollen.
- Wenn Sie einen bereits vorhandenen Ordner auswählen, werden die Bilder dort hineingeladen.

5. Klicken Sie auf [Next >].

6. Das nebenstehende Fenster erscheint. Der Speicherort des gewählten Ordners wird im oberen Teil des Fensters angezeigt. Klicken Sie auf [Start], um den Download der Bilder zu starten.

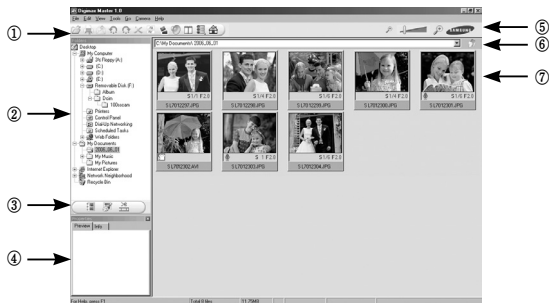


7. Die downgeloadeten Bilder werden angezeigt.



• Digimax Master

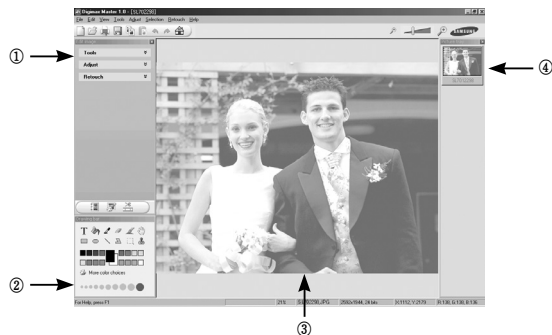
- **Bildbetrachter:** Hiermit können Sie die gespeicherten Bilder betrachten.



- Die Bildbetrachtungsfunktionen sind im Folgenden aufgeführt:

- ① **Menüleiste:** Hier können Sie die einzelnen Menüs wählen.
(Datei, Bearbeiten, Ansicht, Extras, Änderungsfunktionen, Auto-Download, Hilfe usw.)
 - ② **Bildauswahlfenster:** In diesem Fenster können Sie das gewünschte Bild auswählen.
 - ③ **Medientyp-Auswahlfenster:** In diesem Menü können Sie die Bildbetrachtungs-, Bildbearbeitungs- und Videoclip-Bearbeitungsfunktion wählen.
 - ④ **Vorschaufenster:** Hier können Sie die Vorschau eines Bildes oder Videoclips anzeigen und die Multimedia-Informationen überprüfen.
 - ⑤ **Zoomleiste:** Hiermit können Sie die Vorschaugröße ändern.
 - ⑥ **Adressleiste:** Hier können Sie den Speicherort (Ordner) des gewählten Bildes sehen.
 - ⑦ **Anzeigefenster für Bilder:** Die Bilder des gewählten Verzeichnisses werden angezeigt.
- ※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help](Hilfe)-Menü von Digimax Master.

- **Bildbearbeitung:** Sie können das Foto bearbeiten.



- Die Bildbearbeitungsfunktionen sind nachstehend aufgeführt:

- ① **Bearbeitungsmenü:** Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.
[Tools] : Sie können das Bild in der Größe verändern oder zuschneiden. Siehe [Help](Hilfe)-Menü.
[Adjust] : Sie können die Bildqualität ändern. Siehe [Help](Hilfe)-Menü.
[Retouch] : Sie können das Bild verändern oder Effekte einfügen. Siehe [Help](Hilfe)-Menü.
- ② **Zeichenwerkzeuge:** Hiermit bearbeiten Sie das Bild.
- ③ **Bildanzeigefenster:** In diesem Fenster wird das gewählte Bild angezeigt.
- ④ **Vorschaufenster:** Sie können eine Vorschau des geänderten Bildes anzeigen.

- ※ Ein mit Digimax Master bearbeitetes Foto kann nicht von der Kamera wiedergegeben werden.
- ※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help](Hilfe)-Menü von Digimax Master.

• Digimax Master

- Videoclipbearbeitung: Sie können Foto-, Videoclip-, Sprach- und Musikdateien zu einem Videoclip zusammenstellen.



- Die Videoclip-Bearbeitungsfunktionen sind nachstehend aufgeführt:

- ① Bearbeitungsmenü: Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.

- [Add] : Sie können dem Videoclip verschiedene Medientypen hinzufügen.
- [Edit] : Sie können Helligkeit, Kontrast, Farbe und Sättigung ändern.
- [Effect] : Sie können einen Effekt einfügen.
- [Text] : Sie können Texte einfügen.
- [Narration] : Sie können gesprochenen Text einfügen.
- [Make] : Sie können die bearbeiteten Medientypen unter einem neuen Dateinamen abspeichern. Sie können die Dateitypen AVI, Windows Media (WMV) und Windows Media (ASF) wählen.

- ② Frame-Anzeigefenster: In dieses Fenster können Sie die verschiedenen Medientypen einfügen.

- ※ Einige Videoclips, die mit einem nicht mit der Digimax Master kompatiblen Codec komprimiert wurden, können nicht von der Digimax Master wiedergegeben werden
- ※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help](Hilfe)-Menü von Digimax Master.

• FAQ

- Bei einer Fehlfunktion des USB-Anschlusses überprüfen Sie bitte das Folgende.

Fall 1 Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es handelt sich nicht um das mitgelieferte USB-Kabel.
→ Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an.

Fall 2 Die Kamera wird nicht vom Computer erkannt. Manchmal erscheint die Kamera unter [Unbekanntes Gerät] im Geräte-Manager.
→ Installieren Sie den Kameratreiber ordnungsgemäß. Schalten Sie die Kamera aus, entfernen Sie das USB-Kabel, schließen Sie das USB-Kabel wieder an und schalten Sie die Kamera ein.

Fall 3 Bei der Dateiübertragung tritt ein unerwarteter Fehler auf.
→ Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Übertragen Sie die Datei noch einmal.

Fall 4 Wenn ein USB-Hub verwendet wird.
→ Beim Anschluss der Kamera an den PC über einen USB-Hub kann es Probleme geben, wenn der PC und der Hub nicht kompatibel sind. Wenn möglich, schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.

Fall 5 Sind andere USB-Kabel an den PC angeschlossen?
→ Es können Kamerafunktionsstörungen auftreten, wenn andere USB-Kabel an den PC angeschlossen sind. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das andere USB-Kabel und schließen Sie die Kamera nur mit einem USB-Kabel an.

FAQ

Fall 6

Wenn man den Geräte-Manager öffnet (indem man Start → (Einstellungen) → Systemsteuerung → (Leistung und Wartung) → System → (Hardware) → Geräte-Manager anklickt), erscheinen die Einträge "Unbekanntes Gerät" oder "Andere Geräte" markiert mit einem gelben Fragezeichen (?) oder einem Ausrufezeichen (!).

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag mit dem Frage- (?) oder Ausrufezeichen (!) und wählen Sie "Deinstallieren". Starten Sie den PC neu und schließen Sie die Kamera wieder an. Unter Windows 98 müssen Sie zusätzlich den Kameratreiber entfernen, den PC neu starten und die Installation des Kameratreibers wiederholen.

Fall 7

Aufgrund mancher Sicherheitsprogramme (Norton Antivirus, V3 u. ä.) erkennt der Computer die Kamera evtl. nicht als austauschbaren Datenträger.

- Beenden Sie die Sicherheitsprogramme und schließen Sie die Kamera an den Computer an. Entnehmen Sie der Anleitung des Sicherheitsprogramms, wie es beendet werden kann.

Fall 8

Die Kamera ist an den USB-Anschluss an der Vorderseite des Computers angeschlossen.

- Ist die Kamera ist an den USB-Anschluss an der Vorderseite des Computers angeschlossen, kann der Computer die Kamera evtl. nicht erkennen. Schließen Sie die Kamera an einen USB-Anschluss an der Rückseite des Computers an.

■ Wenn sich die Videoclips nicht auf dem PC abspielen lassen

- ※ Wenn sich die mit der Kamera aufgezeichneten Videoclips nicht auf dem PC abspielen lassen, liegen die Ursachen hierfür meistens bei den auf dem PC installierten Codecs.

- Wenn kein Codec zur Wiedergabe von Videoclips installiert ist
→ Installieren Sie den Codec wie nachfolgend beschrieben.

[Installieren eines Codecs für Windows]

- 1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
 - 2) Starten Sie den Windows Explorer, öffnen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\XviD] und doppelklicken Sie auf die Datei XviD-1.1.0-30122005.exe.
- ※ Der XviD-Codec wird gemäß der GNU General Public License verbreitet, und jeder kann diesen Codec kopieren, verbreiten und ändern. Diese Lizenz gilt für alle Programme oder sonstige Arbeiten, die einen Hinweis des Urheberrechtsinhabers enthalten, der besagt, dass diese unter den Bedingungen der General Public License vertrieben werden dürfen. Weitere Informationen finden Sie in den Lizenzdokumenten (<http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html>).

[Installieren Sie DirectX 9.0 oder höher]

- 1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
die Kamera nicht mehr erkennt. Starten Sie in diesem Fall den PC neu.
- 2) Starten Sie den Windows Explorer, öffnen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\USB Driver\DirectX 9.0] und doppelklicken Sie auf die Datei DXSETUP.exe. Daraufhin wird DirectX installiert. Besuchen Sie die folgende Website, um DirectX herunterzuladen:
<http://www.microsoft.com/directx>

FAQ

- Wenn der PC (Windows 98) bei mehrmaligem Anschließen der Kamera nicht mehr reagiert:
 - Wenn der PC (Windows 98) bereits längere Zeit in Betrieb ist, und die Kamera wird mehrmals angeschlossen, kann es vorkommen, dass der PC die Kamera nicht mehr erkennt. Starten Sie in diesem Fall den PC neu.
- Wenn ein mit der Kamera verbundener PC beim Booten von Windows nicht mehr reagiert:
 - Trennen Sie in diesem Fall die Verbindung zwischen PC und Kamera, dann läuft der Startvorgang von Windows fehlerfrei weiter. Falls dieses Problem ständig auftritt, deaktivieren Sie den "Legacy USB Support" und starten Sie den PC neu. Die Option "Legacy USB Support" befindet sich im BIOS-Setup. (Das BIOS-Setup ist vom Computerhersteller abhängig, und manche BIOS-Menüs besitzen keinen "Legacy USB Support".) Wenn Sie die Einstellung nicht selbst verändern können, wenden Sie sich an den Computer- oder BIOS-Hersteller.
- Wenn sich der Videoclip nicht löschen lässt, kann der Wechseldatenträger nicht ausgeworfen werden oder es wird eine Fehlermeldung bei der Dateiübertragung angezeigt.
 - Wenn Sie nur den Digimax Master installieren, kann es gelegentlich zu den oben genannten Problemen kommen.
 - Schließen Sie das Programm Digimax Master, indem Sie auf das Digimax Master-Symbol in der Taskleiste klicken.
 - Installieren Sie alle auf der Software-CD enthaltenen Programme.

Korrekte Entsorgung dieses Produkts



Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektromüll)

(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem) Die

Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Literatur gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem

normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.



Samsung Techwin sorgt über ganze Produktherstellungsstufen für die Umwelt, um die Umwelt zu schützen, und führt verschiedene Aktionen durch, um seinen Kunden mehr umweltfreundliche Produkte zu bieten. Das Öko-Zeichen repräsentiert den Samsung Techwin's Willen, umweltfreundliche Produkte zu entwickeln, und zeigt an, dass das Produkt die Bedingungen der RoHS-Direktive der EU erfüllt.

• **MEMO**

• **MEMO**

• **MEMO**

• **MEMO**

• **MEMO**

• **MEMO**



SAMSUNG

SAMSUNG TECHWIN CO., LTD.

OPTICS & DIGITAL IMAGING DIVISION
145-3, SANGDAEWON 1-DONG, JUNGWONGU,
SUNGNAM-CITY, KYUNGKI-DO, KOREA
462-121
TEL : (82) 31-740-8086, 8088, 8090, 8092, 8099
FAX : (82) 31-740-8398
www.samsungcamera.com

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS AMERICA, INC.

HEADQUARTERS
40 SEAVIEW DRIVE, SECAUCUS,
NJ07094, U.S.A.
TEL : (1) 201-902-0347
FAX : (1) 201-902-9342
WESTERN REGIONAL OFFICE
18600 BROADWICK ST.,
RANCHO DOMINGUEZ, CA 90220, U.S.A.
TEL : (1) 310-900-5263/5264
FAX : (1) 310-537-1566
www.samsungcamerausa.com

SAMSUNG FRANCE S.A.S.

BP 51 TOUR MAINE MONTPARNASSE 33,
AV. DU MAINE 75755, PARIS CEDEX 15, FRANCE
HOTLINE PHOTO NUMÉRIQUE :
00 800 22 26 37 27 (Numéro Vert-Appel Gratuit)
TEL : (33) 1-4279-2200
FAX : (33) 1-4320-4510
www.samsungphoto.fr

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS GMBH

AM KRONBERGER HANG 4
D-65824 SCHWALBACH/TS., GERMANY
TEL : 49 (0) 6196 66 53 03
FAX : 49 (0) 6196 66 53 66
www.samsungcamera.de

TIANJIN SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS CO., LTD.

7 PINGCHANG ROAD NANKAI DIST., TIANJIN
P.R CHINA POST CODE : 300190
TEL : (86) 22-2761-4599
FAX : (86) 22-2769-7558
www.samsungcamera.com.cn

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS UK LIMITED

SAMSUNG HOUSE 1000 HILLSWOOD DRIVE
HILLSWOOD BUSINESS PARK
CHERTSEY KT16 OPS U.K.
TEL : 00800 12263727
(free for calls from UK only)
UK Service Hotline : 01932455320
www.samsungcamera.co.uk

RUSSIA INFORMATION CENTER

SAMSUNG ELECTRONICS
117545 ST. DOROZHNYA BUILDING 3,
KORPUS 6, ENTRANCE 2, MOSCOW, RUSSIA
TEL : (7) 095-363-1700
CALL FREE : (8) 800 200 0 400 (from Russia only)
www.samsungcamera.ru

Internet address - [http : //www.samsungcamera.com](http://www.samsungcamera.com)



The CE Mark is a Directive conformity
mark of the European Community (EC)

6806-0481